



INFORMIERT

AUSGABE 4/2025

EDITORIAL



Volle Farbenpracht am Lungenersee vor dem Winter. Foto: Marianne Inäbnit

GESCHÄTZTE LUNGERERINNEN UND LUNGERER

Nach acht Jahren intensiver Tätigkeit für den Einwohnergemeinderat Lungern trat Bernadette Kaufmann-Durrer auf den 30. September 2025 aus dem Gemeinderat Lungern aus. Bis am 18. August 2025 lief die Eingabefrist zur Ersatzwahl für den Gemeinderat für den 28. September 2025. Leider meldete sich niemand, um den Gemeinderat zu komplettieren. Daraufhin hat sich der Gemeinderat entschieden, die Wahl mit einer Ergänzungswahl auf den 30. November 2025 neu anzusetzen. Die neue Eingabefrist für Wahlvorschläge für die Ergänzungswahl lief am 20. Oktober 2025 ab. Da der Redaktionsschluss dieser Ausgabe vom «Lungern informiert» vor dem 20. Oktober 2025 war, ist unklar, ob es nun Kandidatinnen oder Kandidaten gibt.

Im Einwohnergemeinderat gibt es für jedes Departement eine offizielle Stellvertretung, die im Verhinderungsfall oder bei einer Vakanz greift. Als Gemeinderats-Vizepräsident darf ich seit dem 1. Oktober 2025 die Amtsgeschäfte unserer zurückgetretenen Ge-

meindepräsidentin übernehmen. Damit die Doppelbelastung durch das mir offiziell zugeteilte Departement Sicherheit und Wirtschaft und das nun in Stellvertretung übernommene Departement des Präsidiums nicht zu gross wird, haben wir uns im Gemeinderat abgesprochen und die Aufgaben für die personell unterdotierte Übergangszeit anders verteilt. Erwähnen darf ich dabei, dass Michael Schäli, Departementsvorsteher Finanzen, mir den Bereich Tourismus abnahm, was zu einer merklichen Entlastung führte.

Die überdurchschnittlich hohe Tätigkeit unserer ehemaligen Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer und die schwierige Suche zur Komplettierung des Einwohnergemeinderats Lungern veranlasste den Gemeinderat weiter, das momentan gelebte Geschäftsführermodell zu hinterfragen und nach Lösungen zu suchen, die den Gemeinderat noch besser entlasten. Diese Abklärungen wurden dieses Jahr angestossen und sind noch im Gange. Der Gemeinderat ist sehr zuversichtlich, eine gute und nachhaltige Lösung zu finden, um sie danach der Lungerer Bevölkerung zu präsentieren.

Freundliche Grüsse

Daniel Ming
Gemeinderats-Vizepräsident
Departementsvorsteher
Sicherheit und Wirtschaft



Titelbild: Prächtiger Steinbock hoch über dem Talboden auf der «Gummä» (Wilerhorn).
Foto: Beat Gasser, «Sunnä Bat»

INHALT

In dieser Nummer

DIE EINWOHNERGEMEINDE INFORMIERT	2-19
SOZIALES	20-21
DIE KIRCHGEMEINDE INFORMIERT	22-23
DAS EYHUIS INFORMIERT	24-26
DAS GEWERBE INFORMIERT	29-33
DIE LANDWIRTSCHAFT INFORMIERT	35
DIE SCHULE INFORMIERT	37-41
DIE VEREINE INFORMIEREN	42-55
IMPRESSUM	55
AGENDA ANLÄSSE	56

Protokolle vom 21. Juli bis 15. September 2025

AUS DER RATSSTUBE DER GEMEINDE LUNGERN

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 21. JULI 2025

Mitgliederwechsel Ortsplanungs- kommission

Der Gemeinderat hat Gianreto Caluori als Vertreter der Teilsame Lungern-Obsee in die Ortsplanungskommission gewählt. Beat Ming-Gasser scheidet aus der Kommission aus. Der Gemeinderat wünscht Gianreto Caluori für seine Arbeit viel Erfolg und Befriedigung. Er dankt Beat Ming-Gasser für seine Kommissionsarbeit im Dienst des Gemeinwesens.

Gemeinderat Josef Berchtold, Departementsvorsteher Bau und Raumplanung, wird nach dem Ausscheiden von Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer gemäss Ratsbeschluss den Vorsitz in der Ortsplanungskommission und deren Ausschuss übernehmen. Bernadette Kaufmann-Durrer hat die Kommissionsarbeit in den vergangenen Jahren mit Ideen und Umsetzungen geprägt.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 21. AUGUST 2025

Ersatzwahl in den Einwohnergemeinderat vom 28. September 2025, Abbruch des Wahlverfahrens

Mit dem Rücktritt von Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer kommt es zu einer Vakanz im Gemeinderat. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den 28. September 2025 angesetzt. Bis zum Ablauf der Eingabefrist am 18. August 2025 sind keine Wahlvorschläge eingegangen. Der Gemeinderat hat daher festgestellt, dass das angesetzte Wahlverfahren abgebrochen werden muss. Gemäss Abstimmungsgesetz ist nun eine Ergänzungswahl anzuordnen. Als neuer Wahltermin wird der 30. November 2025 in Aussicht genommen. Der Gemeinderat wird die Wahanordnung zu gegebener Zeit publizieren.

Mitgliederwechsel in der Baukommission Etappe 1 (Neubau Kamp Ost)

Mit dem Rücktritt der Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer kommt es auch in dieser Kommission und dessen Ausschuss zur Vakanz des Vorsitzes. Der Gemeinderat hat entschieden, dass das bis-

herige Kommissionsmitglied Gemeinderat Remo Freiburghaus den Vorsitz in der Baukommission und dem Ausschuss übernimmt. Zudem wird die Kommission durch Roger Gasser, Fachbereichsleiter BIP, ergänzt.

Aufhebung der Geschäftsordnung der Informatik-Kommission Lungern vom 13. Oktober 2013

Der Gemeinderat hat die Geschäftsordnung für eine Informatik-Kommission aufgehoben. Eine solche Kommission wurde seit längerer Zeit nicht berufen. Aufgrund des Umstandes, dass Schule und Verwaltung in IT-Belangen unabhängig operieren und dass die Kantone Ob- und Nidwalden im Bereich Verwaltung gemeinsam ein Informatikleistungszentrum mit eigener Strategiekommission betreiben, wird dieses kommunale Dokument nicht mehr benötigt.

Aufhebung Konzept Bewilligung und Aufsicht der Pflegefamilien in Lungern vom 10. Juni 2011

Die Aufgaben rund um die Aufsicht über die Pflegefamilien sind mit der Gründung des Regionalen Sozialdienstes Obwalden (RSD) per 1. Juli 2023 von diesem übernommen worden. Eine kommunale Regelung wird daher nicht mehr gebraucht. Der Gemeinderat hat dieses Konzept aufgehoben.

Erhöhung der Entschädigungen an die Mitglieder der Feuerwehr per 1. Januar 2026

Der Gemeinderat hat auf Antrag des Feuerwehrrates die Besoldung und Entschädigung der Mitglieder der Feuerwehr überprüft und per 1. Januar 2026 angepasst. Die bisher gültigen Regeln für Einsätze und Übungen von Mannschaft und Kader sowie die Pauschalabgeltungen für Kaderdienste waren bisher in verschiedenen Beschlüssen aus den Jahren 1998, 2001 und 2008 geregelt. Auf Basis einer Übersicht über die aktuellen Leistungen in den anderen Gemeinden des Kantons wurden wesentliche Anpassungen vorgenommen, damit die wichtige und hochgeschätzte Leistung der Feuerwehr wieder zeitgemäss entschädigt wird. Der Gemeinderat bedankt sich bei al-

len Mitgliedern der Feuerwehr für ihr Engagement und ihre Leistung.

Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren vom 12. August 2025

- Projektänderung Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Parzelle Nr. 2054, GB-Lungern, Nadja und Christian Manser-von Matt, Obermattli 8f, 6064 Kerns;
- Neubau Sitzplatzverglasung, Parzelle Nr. 1676, GB-Lungern, Silvia und Marco Rohrer-Zumstein, Breitenstrasse 27, 6078 Lungern

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 1. SEPTEMBER 2025

tüftelPark Pilatus, Verlängerung der Unterstützung für die Jahre 2025–2027

Der Verein «tüftelPark Pilatus» fördert die erfinderischen, handwerklichen und gestalterischen Talente von Kindern und Jugendlichen im Kanton Obwalden. Nebst Kanton und Gemeinden gehören namhafte Unternehmen und Institutionen aus dem Kanton Obwalden zu den Sponsoren. Die altersgerechten Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren sowie an ganze Schulklassen. Im Vereinsjahr 2024 verzeichnete man rund 1'100 Anmeldungen; davon etwa 50 Schulklassen. Der Gemeinderat anerkennt den wertvollen Beitrag des «tüftelPark Pilatus». Er unterstützt den tüftelPark mit CHF 1'000.– bis 2027 pro Jahr und leistet einen Kostenbeitrag von CHF 500.– pro Lungener Schulkasse, die den Park besucht.

GEMEINDE- VERSAMMLUNGEN 2024 Herbst-Gemeindeversammlung

Donnerstag, 20. November 2025,
20.00 Uhr, Mehrzweckgebäude

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung	041 679 79 79
Bauamt	041 679 79 31
Pfarramt röm.-kath.	041 678 11 55
Arzt	041 678 18 69

Baubewilligungen

- Erweiterung Terrasse (nachträgliches Baugesuch), Erstellung Parkplätze, Parzelle Nr. 621, GB-Lungern, Ubinas AG, Amlehnstrasse 22, 6010 Kriens;
- Neubau gedeckter Autounterstand, Neubau Trafostation, Parzelle Nr. 1479, GB-Lungern, Bauherrngemeinschaft Autounterstand Bänzenen, c/o Niklaus Gasser, Sattelmattstrasse 26, 6078 Bürglen;
- Projektänderung Um- und Anbau Campinggebäude, Parzelle Nr. 1558, GB-Lungern, Restaurant + Camp Obsee AG, Campingstrasse 1, 6078 Lungern;
- Umbau Wohnhaus, Neubau Sitzplatz, Erstellung Parkplatz, Parzelle Nr. 1520, GB-Lungern, Armin Sutter, Campingstrasse 6, 6078 Lungern;
- Umnutzung Laden zu Garage und Keller, Abbruch Schaufenster und Neubau Garagensor, Parzelle Nr. 518, GB-Lungern, Rachel Adiller und Dirk Uhlich, Wichelstrasse 4, 6078 Lungern;
- Ersatz best. Ölheizung durch aussenaufgestellte Luftwärmepumpe, Parzelle Nr. 1412, GB-Lungern, Ernst Rohrer-Steinger, Rosenweg 3, 6078 Lungern.

BRANCHENVERZEICHNIS LUNGERN

In der Ausgabe 1/2026 wird wieder das Branchenverzeichnis des Lungerner Gewerbes eingeleistet. Um möglichst genaue Angaben machen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen! Sie können das aktuelle Branchenverzeichnis auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lungern unter

www.lungern.ch/

Wirtschaft und Gewerbe

anschauen. Neue Geschäfte, welche noch nicht im Branchenverzeichnis aufgelistet sind, gelöscht wurden oder Firmen, welche noch ergänzende Informationen aufführen möchten, melden sich bitte bei der Gemeindekanzlei Lungern, Telefon 041 679 79 10, oder E-Mail an: gabi.meier@lungern.ch

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 15. SEPTEMBER 2025

Genehmigung des Budgets der Gemeinderrechnung 2026 und Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Der Einwohnergemeinderat genehmigte das Budget 2026 mit der Investitionsrechnung und verabschiedete sie gleichzeitig zur Publikation für die Gemeindeversammlung für den 20. November 2025. Das Budget 2026 sieht einen Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF 13'300.00 vor, nach dem wiederum eine Einlage in die finanzpolitische Reserve getätigt werden kann. Die Einlage ist mit CHF 300'000.00 budgetiert. Die Investitionsrechnung sieht Nettoinvestitionen von CHF 7'264'00.00 vor.

Projekt Steinschlagsschutz «Hagsflue»: Abnahme der Bauphasen 32 und 33 und Freigabe der Bauphase 41, Ausschreibung

Das Projekt Steinschlagsschutz «Hagsflue», dass an der kommenden Gemeindeversammlung vom 20. November 2025 näher vorgestellt wird, geht in eine weitere Phase nach der SIA-Norm 102. Die Phase 3 namens Projektierung mit den Unterphasen 32, Bauprojekt, und 33, Bewilligungsverfahren, konnte vom Einwohnergemeinderat abgenommen werden und die nächste Phase 4, Ausschreibung, konnte freigegeben werden, so dass die Projektgruppe bestehend aus der Einwohnergemeinde Lungern, dem kantonalen Amt für Wald und Landschaft, den Nutzniessern und der Geotest AG die Ausschreibung mit dem Offertvergleich und dem Vergabeantrag angehen können. Das Projekt ist sowohl im Zeitplan wie auch im geplanten Kostenrahmen.

Nutzungsvereinbarung Werk Steinschlagsschutz «Hagsflue»

Im Projekt Steinschlagsschutz «Hagsflue» wird ein Werk erstellt, das nach der Erstellung korrekt genutzt und unterhalten werden muss, so dass der Steinschlagsschutz für die nächsten 30 bis 50 Jahre aufrechterhalten werden kann. Der Unterhalt wird durch mehrere Akteure sichergestellt. Die Nutzungsvereinbarung legt fest, wer für was und wann zuständig ist. Der Einwohnergemeinderat Lungern genehmigt die Nutzungsvereinbarung und gibt sie zur weiteren Unterzeichnung in Zirkulation weiter.

GEP Oberdorf 1. Etappe: Vergabeantrag Baumeister Los 1 und 2

Das Grossprojekt der «generellen Entwässerungsplanung (GEP)» schreitet voran und die Trennung zwischen Meteor(Regen)- und Schmutzwasser wird nun auch im Oberdorf angegangen. Die Projektierung ist abgeschlossen. Momentan befindet man sich in der Ausschreibungsphase. Die Offertstellung der Baumeisterarbeiten ist schon erfolgt und der Einwohnergemeinderat besprach den Vergabeantrag gemäss den im Vorfeld festgelegten Kriterien: Preisangebot 70%, Auftragsanalyse 15% und Bauprogramm 15%. Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wurde an das Unternehmen mit der höchsten Punktzahl vergeben.

Kündigung der Zusammenarbeit im Projekt Mobility-Car-Sharing

Die Einwohnergemeinde Lungern unterstützt seit dem Jahr 2022 zur Förderung der Elektromobilität das Projekt «e-Carsharing im Kanton Obwalden» im Rahmen der «Energistadt» in Zusammenarbeit mit «Mobility». Der Einwohnergemeinderat besprach sich bereits am 25. November 2024 über das weitere Vorgehen in diesem Projekt. Denn: Vom 9. Februar 2022 bis am 30. September 2024 resultierten Restkosten für die Einwohnergemeinden Lungern in der Höhe von CHF 17'424. Der Einwohnergemeinderat entschied damals, dem noch jungen Projekt mehr Zeit zu geben, so dass sich das Angebot besser etablieren kann. Die Nutzung des Elektroautos am Bahnhof Lungern hat sich seither nicht verbessert und die Restkosten bleiben hoch. Deshalb entschied der Einwohnergemeinderat das Projekt auf den 31. Dezember 2025 zu beenden und die dazu notwendigen Kündigungen auszusprechen.

Beat Waser ersetzt Hans Kaufmann als Feuerungskontrolleur

Hans Kaufmann, bisherig gewählter Feuerungskontrolleur, teilte der Einwohnergemeinde Lungern mit, dass er auf Ende Jahr – auf den 31. Dezember 2025 – in den Ruhestand tritt und die Funktion des Feuerungskontrolleurs für die Einwohnergemeinde Lungern kündigt. Mit Unterstützung der Dienststellenleitung Umweltschutz des kantonalen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt konnte ein neuer Feuerungskontrolleur rekrutiert werden. Der Einwohner-

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 24. Dezember 2025 bis 4. Januar 2026 geschlossen.

AB DEM 5. JANUAR 2026
SIND WIR WIEDER
FÜR SIE DA.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage
und einen guten Rutsch ins 2026.

Gemeindeverwaltung Lungern

gemeinderat Lungern wählt Beat Waser, Inhaber und Geschäftsführer des Unternehmens Was & Wie GmbH, ab dem 1. Januar 2026 zum neuen Feuerungskontrolleur der Einwohnergemeinde Lungern. Die langjährigen Arbeiten als Feuerungskontrolleurs werden Hans Kaufmann verdankt.

Leistungsaufträge für die Ortsplanungskommission und Baukommission für die Legislatur 2024–2028

Die beiden Leistungsaufträge für die Ortsplanungskommission und Baukommission für die Legislatur 2024–2028 waren bislang noch ausstehend, da noch redaktionelle und personelle Änderungen vorgenommen werden mussten. Der Einwohnergemeinderat Lungern verabschiedete nun die beiden Leistungsaufträge der beiden Kommissionen.

Stiftung Betagtenheim Eyhuis, Lungern, Jahresrechnung 2024: Kenntnisnahme durch den Einwohnergemeinderat

Gemäss dem Artikel 84 ff des Zivilgesetzbuches (ZGB) stehen Stiftungen unter Aufsicht des Gemeinwesens. Im Handelsregister des Kantons Obwalden ist für die Stiftung des Betagtenheims Lungern der Einwohnergemeinderat Lungern als Aufsichtsbehörde eingetragen. Der Einwohnergemeinderat Lungern nimmt die Aufsicht wahr, indem er den Jahresbericht, die Jahresrechnung und den Bericht der Revisionsstelle jährlich studiert und abnimmt. Der Einwohnergemein-

derat ist auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen er schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht der schweizerischen Gesetzgebung und dem Stiftungszweck entspricht.

Festlegen der Traktanden der Gemeindeversammlung des 20. Novembers 2025

Der Einwohnergemeinderat Lungern legt die offiziellen Traktanden der kommenden Gemeindeversammlung des 20. Novembers 2025 fest:

1. Wahl der Stimmentzähler
2. Projekt Steinschlagsschutz Hagsflue: Genehmigung des Objektkredites
3. Projekt Steinschlagsschutz Stegenwald: Genehmigung des Objektkredites
4. Genehmigung des dritten Rahmenkredites für die generelle Entwässerungsplanung (GEP)
5. Projekt Rastplätze Turren-Schönbühl: Genehmigung des Objektkredites
6. Projekt Sanierung Wasserrutsche: Genehmigung des Objektkredites
7. Genehmigung des Budgets 2026
8. Orientierungen
9. Fragenbeantwortung

Neue Strassenbezeichnung «Sattelwaldweg»

Die Heizzentrale zur Produktion der Fernwärme und das Forstgebäude der Teilsame Lungern-Obsee hatten bislang keine Adresse mit Strassennamen und Hausnummern.

In Zusammenarbeit mit der kantonalen Nomenklaturkommission konnte eine passende Strassenbezeichnung gefunden werden. Die beiden Gebäude werden zukünftig unter der Strassenbezeichnung Sattelwaldweg und mit den Hausnummern 2 und 4 geführt.

Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren vom 23. September 2025

- Neubau Tor, Erstellung Holzzaun, Parzelle, P. 1343, Lulu Immo AG, c/o Selina Amrein, Eistrasse 4, 6078 Lungern
- Neubau Gartentreppe, P. 1946, Pirmin Gasser, im Rietli 3, 6078 Lungern

FEIERTAGE UND BRÜCKENTAGE 2025

An folgenden Tagen bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen:

Maria Empfängnis
Montag, 8. Dezember 2025

Letzter Arbeitstag 2025
Dienstag, 23. Dezember 2025

Weihnachtsferien
Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis
Freitag, 2. Januar 2026

Erster Arbeitstag 2026
Montag, 5. Januar 2026

Verabschiedungen

«DANKÄ SCHEEN UND UF WIEDERLIOGÄ»

MARKUS BIDER

Ende September 2025 ist der ehemalige Geschäftsführer und Gemeindeschreiber in den Ruhestand getreten.

Seit dem 1. Januar 2020 erfüllte er die Funktionen des Geschäftsführers, Gemeindeschreibers und teilweise des Finanzverwalters. Er war anfangs der Coronazeit und in der damals schwierigen Stellensituation der Gemeindeverwaltung sehr gefordert. Markus Bider konnte in verschiedenen Bereichen wichtige Inputs liefern. Es gelang ihm und seinen Mitarbeitenden in dieser Zeit, die Pendenzenliste des Gemeinde-

rates deutlich zu verkürzen und viele alte Anliegen umzusetzen. Vor etwas mehr als einem Jahr wurde Markus Bider mit der Neubesetzung der Geschäftsführerstelle entlastet. Er hat seinen Nachfolger als Geschäftsführer, Andreas Kammer, umsichtig in die vielfältigen Arbeiten eingeführt und ihn in den vergangenen Monaten sehr unterstützt.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei Markus für die geleistete Arbeit und wünscht ihm für die kommende Pensionierungszeit gute Gesundheit und viel Befriedigung in neuen, ruhigeren Aufgaben.



Der in den Ruhestand getretene Geschäftsführer und Gemeindeschreiber Markus Bider.

BERNADETTE KAUFMANN-DURRER

Bernadette Kaufmann-Durrer wurde am 26. November 2017 als Mitglied der CSP in den Gemeinderat gewählt. Sie übernahm per 1. Dezember 2017 das Departement Umwelt, Land- und Forstwirtschaft. Per 1. Juli 2018 wechselte sie in das Departement Bau und Raumplanung. Am 15. Dezember 2019 wurde sie ins Präsidium gewählt, wo sie in einer schwierigen Zeit rasch starke Akzente setzen konnte.

Sie engagierte sich von Beginn an weit über dem vorgegebenen Pensum. Mit grossem Einsatz war sie massgeblich daran be-



Nach acht Jahren im Gemeinderat ist Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer zurückgetretenen.

teiligt, in den vergangenen Jahren viele, teils sehr wichtige, Projekte voranzutreiben. Nachdem nun der Neubau des Schulhauses Kamp auf guten Wegen ist, ist die Gelegenheit günstig, den Stab an jüngere Leute weiterzugeben.

Der Gemeinderat dankt ihr für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihr für die kommende Zeit gute Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Lieben.

Vielen Dank für die jahrelange, grosse Arbeit

RÜCKTRITT ESTHER IMFELD AUS DER REDAKTIONSKOMMISSION «LUNGERN INFORMIERT»



Esther Imfeld hat per 31. Oktober 2025 ihren Rücktritt als Ratsschreiberin bei der Katholischen Kirche Lungern eingereicht. Auf den gleichen Zeitpunkt hat sie auch den Austritt aus der Kommission des «Lungern

informiert» gegeben. Sechs Jahre war sie als Kirchgemeinderatschreiberin tätig und hat während dieser Zeit mit Herzblut viele Beiträge fürs «Lungern informiert» verfasst. Wir bedanken uns herzlich bei Esther für ihre grosse Arbeit und wünschen ihr für ihren wohlverdienten Ruhestand alles Gute und beste Gesundheit.

Als Ihre Nachfolgerin wurde Monika Vogler-Hess gewählt. Sie wird ab Januar 2026 in der Kommission des «Lungern informiert» mitarbeiten. Wir heissen Monika bereits jetzt herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude in ihrem neuen Amt.

Zwei wichtige Projekte werden vorgestellt

INFORMATIONSVERANSTALTUNG



**29. OKTOBER 2025, 20.00 UHR,
IN DER TURNHALLE DES MEHR-
ZWECKGEBÄUDES**

**Sanierung und Aufwertung
Brünigstrasse**

Siedlungsverträgliche Gestaltung der
Lungerer Ortsdurchfahrt

A8-Tunnel Kaiserstuhl:

Anschlüsse Lungern

Neue Anschlüsse der A8 zwischen
den Tunnelportalen Lungern Nord und
Kaiserstuhl Süd und die Verkehrs-
führung während der Bauzeit

Sehr geehrte Lungererinnen und Lungerer,
Sie sind herzlich zur Informationsveranstal-
tung eingeladen, um mehr über die zwei
wichtigen Verkehrsprojekte in den kom-
menden Jahren zu erfahren: die Sanierung
und Aufwertung der Brünigstrasse und die



neue Anbindung der A8 an die Tunnelporta-
le Lungern Nord und Kaiserstuhl Süd.
Der Kantonsingenieur, Martin Bürgi, der
kantonale Projektleiter Strassenbau, Daniel
Fanger, und der zuständige Gemeinderat,
Wendel Imfeld, werden über den aktuel-
len Stand der Planung der beiden Projekte
informieren. Bei der Sanierung und Auf-
wertung der Brünigstrasse steht die sied-
lungsverträgliche Gestaltung der Lungerer
Ortsdurchfahrt mit dem Betriebs- und Ge-
staltungskonzept im Vordergrund. Bei den

zukünftigen neuen Anschlüssen A8 zwi-
schen Lungern Nord und Kaiserstuhl Süd
stehen die notwendigen Tunnelsperrungen
infolge der neuen Brücke «Steinlauri», die
Anhebung des Autobahntrasses und die
umfangreichen Arbeiten an Strassen, Werk-
leitungen und Stützmauern im Fokus.
Der Einwohnergemeinderat freut sich auf
ein zahlreiches Erscheinen und auf eine
informative Veranstaltung.

Einwohnergemeinderat Lungern

Defekte bitte melden

STRASSENLEUCHTEN

Die Tage sind in den Wintermonaten kürzer
und somit sind funktionierende Strassen-
leuchten umso wichtiger. Haben Sie eine
Strassenleuchte entdeckt, die nicht richtig
funktioniert (flackert) oder gar nicht leuch-
tet? Dann sind wir um jeden Hinweis froh.

Wenn Sie uns die Meldung machen, sind wir
dankbar um folgende Angaben:

- Strassenname
- Nummer der Strassenleuchte (die Nummer
der Strassenleuchte entnehmen Sie dem
kleinen braunen Schild, welches an der
Strassenleuchte befestigt ist, siehe Bild).

Die Meldung können Sie auf folgenden
Wegen machen:

- Telefonisch 041 679 79 79;
- Per Mail an gemeinde@lungern.ch;
- Via Mängelmelder (Button auf Crossiety
oder Link auf Webseite).

Die Reparaturen der Strassenleuchten wer-
den sporadisch durch das EWO erledigt.
Beachten Sie, dass das leider nicht immer
innert kürzester Zeit sein kann.

Wir danken vielmals!

Einwohnergemeinde Lungern



Beispiel einer Strassenlaternenbeschriftung.

Teil 4: Der Jubiläumsanlass 750 Jahre Lungern vom 22.–24. August

RÜCKBLICK AUF DIE FEIERLICHKEITEN ZUM RUNDEN GEBURTSTAG «750 JAHRE LUNGERN»

Nach einem kurzen geschichtlichen Zusammenzug und einer Übersicht auf die verschiedenen informativen Publikationen über die Gemeinde Lungern im Lungern informiert 1/2025 und der Chronik der letzten 50 Jahre in der Ausgabe 2/2025 lag der Fokus im Heft 3/2025 auf der Vorschau auf die Jubiläumsfeierlichkeiten vom 22.–24. August. Sie fanden bei idealen Wetterbedingungen statt und in dieser Ausgabe blicken wir auf diese drei Tage zurück.



Gesamtansicht des Mittelaltermarktes auf der Allmend direkt am See.

Am Wochenende des Freitags, 22. August 2025, bis am Sonntag, 24. August 2025, durften wir in Lungern die Ersterwähnung von Lungern vor 750 Jahren – im Jahr 1275 – feiern. Wir taten dies, indem wir mit einem dreitägigen Mittelaltermarkt in das Jahr 1275 eintauchten. Denn zur Zeit der Ersterwähnung von Lungern war in Europa das sogenannte Mittelalter und somit die Epoche zwischen dem Ende der Antike und dem Beginn der Neuzeit.

Das Organisationskomitee «750 Jahre Lungern» war sich im Vorfeld bewusst, dass die Organisation eines Mittelaltermarktes zu einer gewissen Skepsis führen könnte, da es so etwas in Lungern und auch im übrigen Kantonsteil noch nie gab. Als die Lungerinnen und Lungern jedoch am besagten Wochenende sahen, wie es bei einem Mittelaltermarkt zu und her geht, waren die anfänglichen Bedenken schnell verflogen. Jung und Alt hatten am Mittelaltermarkt mit den zahlreichen Attraktionen ihre Freude und konnten den runden Geburtstag von Lungern ausgelassen feiern. Zum ausgelassenen Feiern gehörte auch, dass die Lungerinnen und Lungerer für das Fest selbst (mit wenigen Ausnahmen) nicht arbeiten mussten, sondern feiern konnten, was dem Organisationskomitee wichtig war. Dazu engagierte der Gemeinderat das Unternehmen mit dem

lateinischen Namen «Caligatus Feleus», zu Deutsch der «gestiefelte Kater», um den Grossteil der anfallenden Arbeiten für das Fest abzudecken. In diesem Zusammenhang bedankt sich das Organisationskomitee beim Volleyballclub Lungern für ihre wertvolle Unterstützung beim Parkplatzdienst und bei der Eintrittskontrolle zum Gelingen eines erfolgreichen Jubiläumsanlasses.

Der runde Geburtstag wurde mit dem Mittelaltermarkt nicht nur gebührend gefeiert, sondern am Sonntag mit dem offiziellen Festakt auch ehrenvoll gewürdigt. Bei bestem Wetter führte der neue Pfarradministrator der katholischen Herz-Jesu-Pfarrei, Niklas Gerlach, durch den Gottesdienst im Seepark Lungern und er beendete den Gottesdienst mit einer Segnung des Dorfes Lungern in alle vier Himmelsrichtungen.

Frau Landstatthalterin Cornelia Kaufmann-Hurschler brachte es bei ihrer Grussbotschaft gleich auf den Punkt «Obwalden ist seit rund 700 Jahren ein eigenständiger Kanton. Lungern ist mit 750 Jahren somit älter als der eigenständige Kanton Obwalden und man sieht dem Dorf das Alter nicht an – im Gegenteil, es wirkt jung.»

Nachdem die Frau Landstatthalterin mehrere wichtige Meilensteine in der Vergangenheit

für Lungern in ihrer Rede aufnahm, blickte Frau Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer in die Zukunft. Sie wünschte sich für Lungern einen Ort, der für Menschen auch in Zukunft attraktiv ist, und vor allem auf junge Familien eine Anziehungskraft ausübt. «Es ist für unser Dorf wichtig, der Schule den nötigen, zeitgemässen Rahmen zu bieten», erklärte sie und verwies dabei auf den momentan sich im Bau befindenden Neubau Kamp Ost und auf die zukünftig geplanten Bauvorhaben in Lungern.

Der Festakt wurde musikalisch durch die Feldmusik Lungern umrahmt und mit einem Volksapéro beendet, an dem die Bevölkerung über gestern und morgen philosophierte, gegenseitig auf den runden Geburtstag ansties und den Anlass sichtlich genoss.

Das Organisationskomitee
«750 Jahre Lungern»

Bernadette Kaufmann-Durrer, Gemeindepräsidentin
Daniel Ming, Gemeinderat und Departementsvorsteher Sicherheit und Wirtschaft
Remo Freiburghaus, Gemeinderat und Departementsvorsteher Bildung und Kultur
Andreas Kammer, Geschäftsführer der Einwohnergemeinde Lungern

IMPRESSIONEN MITTELALTERFEST, 22. BIS 24. AUGUST



IMPRESSIONEN FESTAKT, SONNTAG, 24. AUGUST 2025



Hinweise zum Verhalten im Alarmfall

LAWINENWARNANLAGE SCHIESSGRABEN BÜRGLEN-KAISERSTUHL

Aufgrund des Lawinenwinters 1998/99 wurden die Verkehrsachsen der A8/Brünigstrasse, Bürglenstrasse und Brunnenmadstrasse im lawinengefährdeten Bereich des Schiessgrabens, Kaiserstuhl, mit einer Lawinenwarnanlage ausgerüstet. Die Lawinenwarnanlage Schiessgraben-Bürglen-Kaiserstuhl ist mittlerweile seit Jahren im Einsatz. Diese umfasst neben der Alarmerfassung und Alarmübermittlung folgende Signalisationsanlagen:

- Signalisation Bahn;
- Signalisation Brünigstrasse A8, bestehend aus zwei Ampeln (gelb blinkend und rot) nördlich und südlich des Schiessgrabens mit Hinweisschildern «Lawinengefahr» sowie den entsprechenden Vorsignalen;
- Drehleuchte zur Warnung des Verkehrs auf der Bürglen- und Brunnenmadstrasse und Informationstafeln/Verhaltensanweisungen an diesen Strassen.

Es werden die folgenden Betriebszustände unterschieden:

- Winter-Normalbetrieb (Alarmerfassung und -übermittlung eingeschaltet, Signale ausgeschaltet);
- Winter-Alarmbetrieb (wie Normalbetrieb), zusätzlich Signalisation Strasse und Bahn eingeschaltet; Warnlicht (Drehleuchte) für Bürglen und Brunnenmadstrasse aktiviert und Signalisation mit Hinweistafeln/Verhaltensanweisungen auf Bürglen- und Brunnenmadstrasse;
- Sommerbetrieb (Anlage ausgeschaltet).

Vorgehen nach Alarmauslösung

- Im Betriebszustand «Winter Normalbetrieb» keine Unterbrechung des Strassen- und Bahnverkehrs;

• Betriebszustand «Winter-Alarmbetrieb»:

- Bei Lawinnenniedergang: Sperrung des Bahnverkehrs mittels Lichtsignalanlage.
- Sperrung des Strassenverkehrs auf der A8 mittels Lichtsignalanlage und der Bürglen- und Brunnenmadstrasse mittels Drehleuchte.
- Es dürfen sich keine Personen in den Gefahrenbereich begeben, bis die Strasse wieder vom Strassenunterhaltsdienst freigegeben wird!

Besten Dank für Ihre Befolgung der obigen Verhaltensregeln.

Gemeinderat Lungern

Obwaldner Energiestädte 2025

ENERGIESPARTIPPS

TIPP 4

EINEN MONAT LANG AUF DAS AUTO VERZICHTEN

Es dauert 28 Tage, um sich eine neue Gewohnheit anzueignen. Warum also nicht mal einen Monat vom Auto auf den ÖV oder das Fahrrad umsteigen? Dabei können Sie viele Vorteile ausprobieren:

1. Im Zug arbeiten, lesen, schlafen, ohne Hektik im Strassenverkehr
2. Viel weniger CO₂-Emissionen
3. Kein Stress beim Parkplatz suchen
4. Kostenersparnis: Einsparpotenziale in der Parkplatzbewirtschaftung
5. Soziale Kontakte knüpfen
6. CO-Benefits: mit dem Fahrrad pendeln und gleichzeitig etwas für die Fitness tun



https://www.lucky-bike.de/blog/wp-content/uploads/ups/AE7D5084x_mr-2.jpg

Quelle: <https://luzernmobil.ch>



«Lungerer Ehrä-Stäi» zum vierten Mal überreicht

EHRUNGSANLASS 2025



Erhielt den «Lungerer Ehrä-Stäi» für sein jahrzehntelanges Engagement in der Jodler-Szene: Neldi Ming, «Batnazis».



Geehrt für die Leistungen im Radrennsport: Michael Gasser.



Geehrt für ihr soziales Engagement: Maria Halter, Kiosk-Shop.

Breits zum vierten Mal hat die Kultur- und Sportkommission Lungern den Ehrungsanlass durchgeführt. Während der Sommerferien wurden die eingereichten Nominierungen geprüft und die zu ehrenden Personen zur Preisübergabe eingeladen. Am 5. September 2025 war es dann so weit – wiederum trafen viele Besucherinnen und Besucher sowie Familienangehörige und Freunde der Preisträgerinnen und Preisträger in der Turnhalle des Mehrzweckgebäudes ein.

Zur Einstimmung eröffnete die Feldmusik Lungern den Abend mit ihren Tönen und Remo Freiburghaus als Departementsvorsteher «Bildung und Kultur» moderierte

und führte zusammen mit seinem Gemeinderatskollegen Sepp Berchtold durch den Abend.

ALLE PREISTRÄGER IM ÜBERBLICK

Sport

- Jeremy Gasser (Leichtathletik)
- Matua Wallimann (Fussball)
- Noelia Lack (Snowboard Freestyle)
- Fabian Gasser (Schwingen)
- Tim Gasser (Schwingen)
- Ivo Gasser (Schwingen)
- Laurin Imfeld, (Schwingen, Neukranzer)
- David Imfeld (Schwingen, Neukranzer)

- Hannes Ming (Schwingen, Neukranzer)
- Christian Ming (Schwingen)
- Michael Gasser (Radrennsport)
- Christian Fuchs (Radrennsport)
- Peter Buchmann (Radrennsport)

Soziales Engagement

- Maria Halter, Kiosk-Shop im Zentrum

Spezialehrung «dr Lungerer Ehrä-Stäi»

Der Ehrä-Stäi wurde dieses Jahr an Arnold «Neldi» Ming, für sein jahrzehntelanges, ausserordentliches Engagement in der Jodler-Szene verliehen. Zehn Naturjodel und vier Lieder (von Melodie bis Text) stammen aus seiner Feder. Zudem ist er Gründungsmitglied, Ehrendirigent und ehemaliger Vorjodler des Jodlerkulb Bärgees Lungern.



Die Gemeinderäte Remo Freiburghaus (links) und Sepp Berchtold bei der Moderation.

Nächste Ausgabe

Auch im Jahr 2026 wird wieder ein Ehrungsanlass stattfinden. Wenn auch Sie Personen kennen, welche ausserordentliches für und in Lungern leisten, sind Sie herzlich eingeladen uns die Personen zu melden. Das Formular für die Eingaben der Nomination kann auf der Website www.lungern.ch ausgedruckt werden.

Wir freuen uns, Sie alle am Ehrungsanlass 2026 begrüssen zu dürfen.

Kultur- und Sportkommission Lungern



Der Jodlerklub Bärgees Lungern mit Neldi Ming, «Batnazi», in der Mitte. Neldi ist Gründungsmitglied, Vorjodler, Dirigent und Komponist. Links von Neldi steht noch Edi Gasser, «Lunzi Edi», der in Jodlerkreisen ebenfalls als Jodler und Komponist bekannt ist.



Geehrte für ihre Leistungen im Sport (von links): Noelia Lack (Snowboard Freestyle), Matua Wallimann (Fussball), Jeremy Gasser (Leichtathletik).



Geehrte für ihre Leistungen als Jungschwinger (von links): Fabian Gasser, Tim Gasser, Ivo Gasser.



Geehrte für ihre Leistungen als Aktivschwinger: Laurin Imfeld (links) und David Imfeld. Auf dem Bild fehlt Hannes Ming.

**Viel Erfolg für die
weitere berufliche Zukunft**

ABSCHLUSSPRÜFUNGEN: WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH

**Wir gratulieren herzlich zur
erfolgreich bestandenenen Lehr-
abschlussprüfung:**

- Rohrer Saskia, Breitenstrasse 27:
Kauffrau EFZ
- Schallberger Stefanie, Mülibacher-
strässli 14: Detailhandelsfachfrau EFZ

Arbeiten schreiten planmässig voran

AKTUELLES UPDATE ZUM BAUPROJEKT ERSATZ-NEUBAU SCHULHAUS KAMP ANBAU OST



Wir möchten Sie über den aktuellen Stand des Bauprojekts Ersatzneubau Schulhaus Kamp Anbau Ost und die nächsten Schritte informieren:

Nach dem offiziellen Baustart am 7. Juli 2025 schreiten die Arbeiten planmässig voran. Der Rückbau des Schulhauses Kamp Ost ist abgeschlossen. Die Sommerferien konnten dank den erweiterten Arbeitszeiten effizient für die lärmintensiven Arbeiten genutzt werden. Der Aushub wurde durch die Gasser Felstechnik AG fertiggestellt und die Sicherung der Baugruppe mit Bohrankern erlaubt ein planmässiges Auffahren des Baumeisters. Mit der Baustelleninstallation beginnen seine Arbeiten, gefolgt vom Verlegen der Werkleitungen sowie dem Betonieren von Bodenplatte, Wänden und Decken. Künftig werden auch immer mehr Unternehmungen auf der Baustelle anzutreffen

sein – bauen ist ein Arbeiten Hand in Hand. Insofern ist eine Baustelle gar nicht so weit weg vom Schulbetrieb!

Die Brücke stellt eine sichere Verbindung zwischen dem Schulhaus Kamp Alt und dem Schulhaus Gräbli für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen dar.

Die Submissionsterminplanung sieht vor, dass bis Ende Jahr alle Arbeitsgattungen vergeben sind. Dadurch ist sichergestellt, dass die zu erwartenden Kosten vertiefter abgesichert sind.

Mit dem Einbezug der Kinder in die Entwicklung des Farb- und Materialkonzepts wurden auch ihre Bedürfnisse abgeholt.

Auf Ende September wurde Bernadette Kaufmann-Durrer mit grossem Dank für ihre geleistete Arbeit als Vorsitzende verabschiedet. Neu wird Remo Freiburghaus die Kommission leiten und Roger Gasser

übernimmt seinen Sitz in diesem wichtigen Gremium. Die Mitglieder der Baukommission 1. Etappe setzen sich mit ihrem Wissen, aber auch mit sehr viel Zeit und Engagement für die Gemeinde und die Zukunft der Schule ein.

Wir danken allen Einwohnerinnen und Einwohnern für das Vertrauen und die Geduld. In den nächsten Wochen und Monaten wird intensiv gearbeitet auf der Baustelle, dies bedingt das Verständnis aller Beteiligten!

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Herbst und für die Baustelle, dass der Winter noch lange nicht Einzug hält!

universal Gebäudemanagement AG
Rita Heim

Fotos erzählen

AUS DEM FOTOALBUM VON LUNGERN



Schule Lungern, Jahrgang 1987, 3. ORST

1. Reihe (vorne): Erika Halter (Relli Neldis), Franziska Gasser (Balmers), Carole von Ah (Poldis), Michaela Imfeld (Wydä-Näz), Fränzi Britschgi (Wydä Tonis), Pia Vogler (Stadis), Nathalie Sigrist (Lehrer Sigrist)
2. Reihe (Mitte): Romano Cuonz (Lehrer), Lukas Seifried, Andreas Gasser (Hoisels) Michael Gasser (Lehrer Gasser, Josä), Bruno Schallberger (Peterlis), Dominik Vogler (Schwand Sepps),
3. Reihe (hinten): Mario Gasser (Tschorrä Sepps), Cyrill Imfeld (Gemeindeschreibers), Reto Inäbnit

GESUCHT SIND FOTOS MIT ERINNERUNGSWERT

In zukünftigen «Lungern informiert» wollen wir weitere Erinnerungen aufleben lassen. Haben auch Sie ein Gruppenfoto eines besonderen Anlasses (Vereinsgründung, OK-Gruppe eines speziellen Anlasses etc.) oder wie hier abgebildet ein Klassenfoto aus der Oberstufe, welches Sie uns zur Verfügung stellen möchten? Wir würden uns über Rückmeldungen freuen. Die Fotos, mit Namen der Abgebildeten, zu welchem Anlass sowie das Datum der Aufnahme (Jahr genügt) können Sie an gabi.meier@lungern.ow.ch mailen oder aber bei der Gemeindekanzlei abgeben.

WEITERE PUBLIKATIONEN ZU LUNGERN

Ergänzend zur Auswahl an Publikationen im Zusammenhang mit der Gemeinde Lungern (siehe «Lungern informiert» 1/2025 und 3/2025) wurden noch zwei weitere Büchlein eingereicht.



Hermann Brenk
Über den Grad der Inzucht in einem innerschweizerischen Gebirgsdorf
Separatdruck aus:
Archiv der Julius
Klaus-Stiftung für

Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene
Verlag Art. Institut Orell Füssli, Zürich
Herausgabe 1931



Verlag Burch & Cie.
Lungern
Das Lungertal
Den Kurgästen
Lungerns als Führer
und zur Erinnerung
gewidmet
Herausgabe 1938

Informationen zum Stand der Bauarbeiten

AKTUELLES VON DER BAUSTELLE N8/ LUNGERN NORD-GISWIL SÜD (MIT TUNNEL KAISERSTUHL)

TUNNEL KAISERSTUHL

Stand des Tunnelvortriebs

per 19. September 2025:

Sprengvortrieb Nord: 1'040 m von 1'555 m

Lockergesteinsvortrieb Süd: 171 m von 189 m

Der Ausbruch des Tunnels Kaiserstuhl schreitet mit grossen Schritten voran. Nach rund neun Monaten Bauzeit konnte die Projektleitung im Frühling dieses Jahres erfreut mitteilen: «Wenn die Arbeiten weiterhin so zügig voranschreiten, wird der Rohbau früher abgeschlossen als geplant.» In der Folge konnte das Bauprogramm angepasst werden – mit direkten Auswirkungen auf die nachfolgenden Baulose der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung (BSA) des Tunnels. Diese umfassen die elektrotechnischen Anlagen wie zum Beispiel Beleuchtung, Signalisation, Überwachungsanlagen oder Lüftung. Solche positiven Nachrichten sind im Bau-sektor eher selten. Umso wichtiger ist es, trotz dem erfreulichen Zwischenstand mit Zurückhaltung und Besonnenheit zu reagieren und den aktuellen Vorsprung mit sorgfältiger und präziser Planung optimal und sinnvoll zu nutzen.

NEUE BUOCHHOLZBRÜCKE

Im Abschnitt Buochholz, zwischen dem Tunnel Giswil und dem Tunnel Kaiserstuhl,



Abbildung 1: Hinterfüllung des Tagbautunnels mit Ausbruchmaterial im Norden (Amberg Engineering AG).

konnten die Bauarbeiten an der neuen Buochholzbrücke erfolgreich gestartet werden. Bevor es in die Höhe geht, geht es jedoch zuerst in die Tiefe. In den kommenden Wochen wird mit dem Aushub der rund 10 bis 23 m tiefen Pfeilerschächte begonnen (siehe Abbildung 3). Analog der bestehenden Buochholzbrücke werden auch hier die Pfeilerfundamente in den Schächten auf den Felsen abgestellt. Anschliessend

erfolgt der Bau der Brückenpfeiler unter schwierigen und engen Platzverhältnissen innerhalb der tiefen Schächte.

Kreislaufwirtschaft – Materialbewirtschaftung

Beim Bau des Tunnel Kaiserstuhls fallen insgesamt rund 530'000 Tonnen Ausbruchmaterial an. Soweit möglich, wird dieses direkt im Projektperimeter wiederverwendet – etwa für die Hinter- und Auffüllungen des Tagbautunnels Nord (siehe Abbildung 1), die Schüttung Landhaus, die Schüttungen des offenen Trassenabschnitts Nord, die Erstellung der Zufahrtsrampen an den Widerlagern der neuen Buochholzbrücke oder Kies für den Strassenbau. Die bereits abgeschlossenen Schüttungen Griffeldossen und Giswil zeigen exemplarisch, wie ressourcenschonendes Bauen durch geschlossene Materialkreisläufe in der Praxis umgesetzt werden kann.

Durch die Wiederverwendung innerhalb des Projektes wird ein wesentlicher Beitrag zur Kreislaufwirtschaft geleistet: Deponien werden entlastet, lange Transportwege ver-



Abbildung 2: Zwischenlager Buochholz (TERRAplan).



Abbildung 3: Bestehende Buochholzbrücke. Vorbereitung der fünf neuen Schachtfundationen für die zweite Buochholzbrücke (TERRAplan).

mieden und wertvolle Kiesreserven/Primärrohstoffe geschont. Eine funktionierende Kreislaufwirtschaft erfordert jedoch eine enge Zusammenarbeit aller Beteiligten – von der Bauleitung, den Geologen und Sprengtechnikern bis hin zu den Grundeigentümern, die Flächen für Zwischenlager zur Verfügung stellen. Solche Zwischenlager (siehe Abbildung 2) sind notwendig, da die geförderten Mengen an Tunnelausbruch und der Bedarf für den Einbau trotz präziser Planung und Optimierung der Bauabläufe zeitlich nicht immer übereinstimmen.

Überschüssiges Ausbruchmaterial, das im Projekt nicht genutzt werden kann, wird abgeführt und gemäss der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA, Verwertung von Ausbruch- und Ausbruchmaterial) der stofflichen Verwertung zugeführt. Insbesondere beim bergmännischen Vortrieb ab dem Nordportal fällt Ausbruchmaterial aus Kalkformationen an, welches z.B. für die Herstellung von Kiessandgemischen für Fundationen, Ziersplitt und -kies oder für Betonkies oder Belagssplitt bestens geeignet ist. Von den insgesamt 530'000 Tonnen Ausbruchmaterial werden rund 60'000 Tonnen von einem spezialisierten Drittunternehmen übernommen und einer nachhaltigen stofflichen Verwertung zugeführt, der grosse Rest wird im Projekt selbst wieder eingesetzt.

MATERIALBEWIRTSCHAFTUNG AUS SICHT DES GEOLOGEN

Das Tunnelausbruchmaterial weist überwiegend geogene Belastungen auf. Das

heisst, dass die Verschmutzung nicht auf menschliche Einflüsse, sondern auf die natürliche mineralische Zusammensetzung des Gesteins zurückzuführen ist. Beim Tunnel Kaiserstuhl treten insbesondere Kohlenwasserstoffe im Kieselkalk auf, was für diesen Gesteinstyp nicht unüblich ist. Das Material wird grösstenteils innerhalb des Projekts wiederverwendet, jedoch stets so eingebaut, dass eine mögliche Auswaschung durch Regen, Oberflächen- oder Grundwasser verhindert wird. Der Einbau und die Ablagerung erfolgt grundsätzlich nicht im Grundwasserperimeter.

Beim Vortrieb ab dem Nordportal resultieren infolge des Sprengens zusätzliche Belastungen durch Ammonium und Nitrit. Diese Parameter werden laufend überwacht. Bei längerer Zwischenlagerung bauen sich diese Stoffe kontinuierlich wieder ab.

Beim Vortrieb im Süden wird die Sicherung des Vortriebs mit Jettingsäulen (Säulen von mit Zement vermischtem Baugrund) bewerkstelligt. Dabei entsteht Ausbruchmaterial, welches aufgrund des Zements mit Chrom VI belastet ist. Da Chrom VI leicht auswaschbar ist, darf das belastete Ausbruchmaterial nicht für Hinterfüllungen eingesetzt werden. Das Material wird entweder als Betonabbruch wiederaufbereitet und verwertet oder es muss gesetzeskonform in einer Deponie entsorgt werden. Das Ausbruchmaterial des Lockergesteinsvortriebs, welches nicht von den Jettingsäulen verschmutzt ist, wird zwischengelagert und zur Hinter- und Auffüllung im Projekt wiederverwendet.

ZWISCHENLAGERUNG BUOCHHOLZ

Um das Ausbruchmaterial im richtigen Moment für die entsprechenden Bauarbeiten einsetzen zu können, wurde ein Zwischenlager in Buochholz eingerichtet (siehe Abbildung 2). Es dient als Puffer zwischen den Förder- und den Wiedereinbauprozessen und ist damit ein zentrales Element des Materialbewirtschaftungskonzepts.

FELSSICHERUNG OCHSENWALD- KURVE AM BRÜNIG

Im August 2025 haben die Arbeiten zur Felssicherung gestartet. Derzeit wird mit sehr kleinen Sprengungen die Felswand Stück für Stück abgetragen. So werden rund 10'000 Kubikmeter Gestein entfernt, um die Verkehrssicherheit auf der Brünigstrasse wieder herzustellen. Dank der Flexibilität aller Beteiligten im Projekt Lungern Nord–Giswil Süd konnten die Bauprogramme und Materialbewirtschaftung so angepasst werden, dass nun ein Grossteil des Abbruchmaterials vom Brünig in unserem Projektperimeter verwertet und somit sinnvoll eingesetzt werden kann. Dies minimiert nicht nur die Länge der notwendigen Lastwagenfahrten erheblich, sondern schont auch die generell knappen Deponievolumen.

Daniel Portmann
Gesamtleiter Tiefbauamt Obwalden

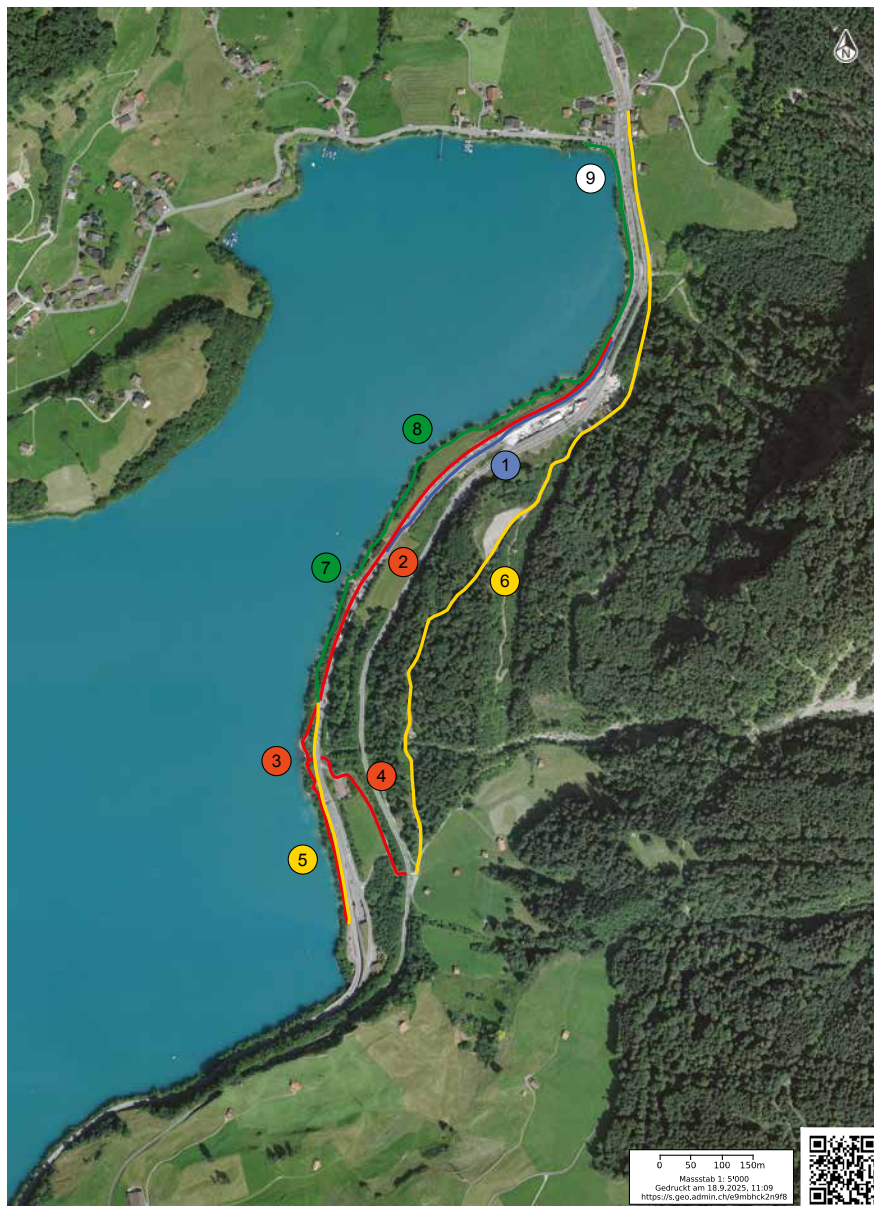
Übersicht der Etappen

| **BAUSTART N8 LOS 24**

Im Oktober 2025 wird mit dem nächsten Los (Los 24, Trasse und Kunstbauten Süd) gestartet. Dieses beinhaltet das neue Trasse der N8 entlang des Sees sowie die Verbreiterung der Brünigstrasse für den neuen Rad-/Gehweg.

Als eine der ersten Arbeiten werden die Schüttungen seeseitig der Brünigstrasse erstellt, damit später die Strasse ver-

breitert werden kann. Die Schüttungen reichen teilweise bis an den Uferweg, an einigen Stellen muss der Weg auch leicht angepasst werden. Grundsätzlich ist der Weg immer offen, ab der Steinlaui Richtung Süden wird es in einigen Phasen Einschränkungen/Sperrungen geben, wo über das Trottoir der Brünigstrasse umgeleitet werden muss.



Projekt N8/Lungern Nord-Giswil Süd (mit Tunnel Kaiserstuhl)

Die Einschränkungen und Änderungen gelten ab Mitte Oktober 2025 bis ca. August 2026. Für die weiteren Bauphasen wird wieder informiert

- 1 Änderung in der Verkehrsführung. Der Verkehr wird aber immer zweispurig geführt, ohne Lichtsignalanlage.
- 2 Das Trottoir der Brünigstrasse ist ab Wichel bis zur Steinlaui gesperrt.
- 3 Der Uferweg ist im Bereich Steinlaui und Richtung Lungern bis zum Aussichtspunkt Lauenen gesperrt.
- 4 Der Wanderweg unter der Brücke der Brünigstrasse bis zur Zentralbahn ist gesperrt.
- 5 Die Fussgänger werden ab Steinlaui Richtung Lungern bis zum Aussichtspunkt Lauenen über das Trottoir geführt.
- 6 Der Wanderweg vom Bahnhof Kaiserstuhl nach Lungern wird oberhalb der Zentralbahn und über die Forststrasse geführt.
- 7 Der Parkplatz bei der Steinlaui bleibt offen.
- 8 Der Uferweg ist ab Restaurant Kaiserstuhl bis zur Steinlaui durchgehend begehbar.
- 9 Die Veloroute 701 Lungerersee- und -fahrt wird im Bereich Wichel bis Lauenen im Mischverkehr geführt. Es wird empfohlen, nur die westliche Seeseite zu nutzen.

Keine gedruckte Version mehr

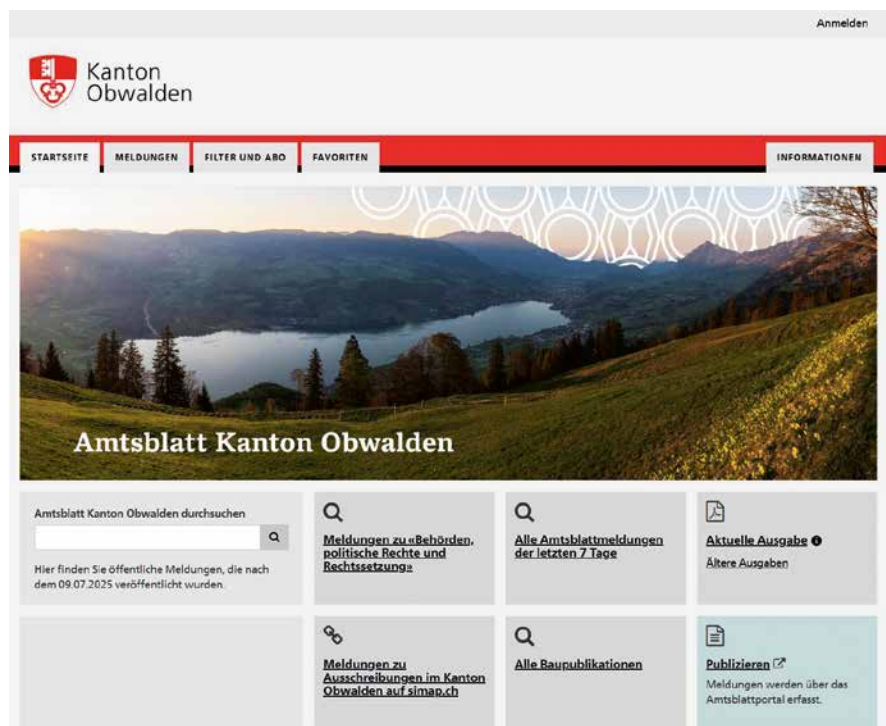
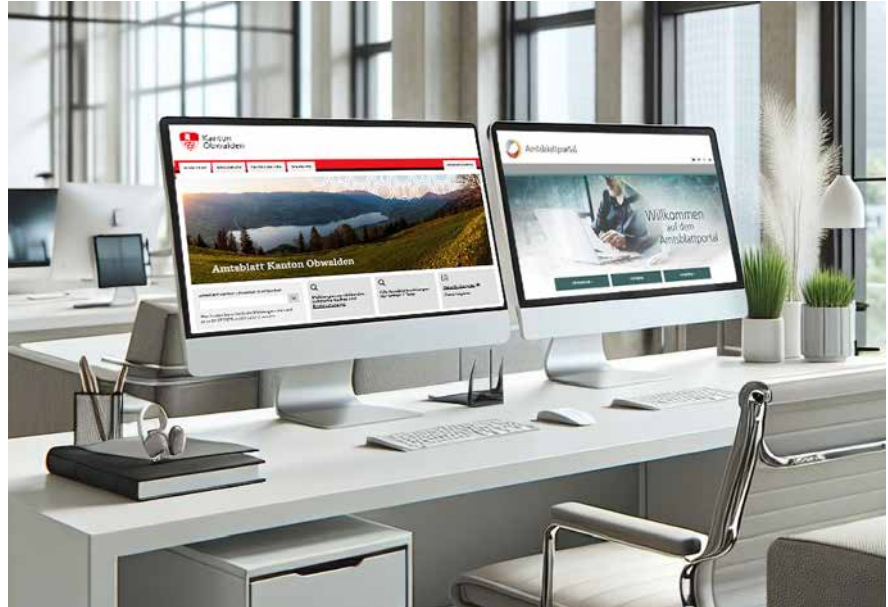
EINFÜHRUNG DES ELEKTRONISCHEN AMTSBLATTS AM 8. JANUAR 2026

Ab dem 1. Januar 2026 nutzt der Kanton Obwalden das vom Staatssekretariat betriebene Amtsblattportal. Die erste elektronische Ausgabe des Obwaldner Amtsblatts erscheint am 8. Januar 2026. Inhaltlich bleibt alles beim Alten: Was bisher im gedruckten Amtsblatt publiziert werden musste, erscheint weiterhin – rechtlich verbindlich – auch in elektronischer Form. Der gewohnte Erscheinungstermin donnerstags bleibt bestehen. Das elektronische Amtsblatt bringt den Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Vorteile:

- Jederzeit verfügbar: kostenloser Zugang rund um die Uhr über PC, Tablet oder Smartphone.
- Benutzerfreundlich: Such- und Filterfunktionen machen das Auffinden von Meldungen leicht.
- Individuell und praktisch: Abonnieren Sie ganze Themenbereiche oder gezielt Meldungen Ihrer Gemeinde. Gewünschte Informationen kommen automatisch per E-Mail. Jede Wochenausgabe oder einzelne Meldungen können heruntergeladen und bei Bedarf ausgedruckt werden.
- Für alle zugänglich: Das Portal passt sich jedem Endgerät an und erfüllt die Standards für barrierefreie Behördenangebote.

Mit der Umstellung wird die Digitalisierungsstrategie des Kantons Obwalden konsequent weitergeführt, es werden Kosten gesenkt und der Zugang zu amtlichen Informationen wird einfacher denn je. Das Amtsblattportal ist bereits in elf Kantonen erfolgreich im Einsatz.

Das elektronische Amtsblatt ist ab dem 8. Januar 2026 unter www.amtsblatt.ow.ch erreichbar. Dort finden sich auch weitere Hinweise und Hilfestellungen.



Spendenfinanzierte Stiftung

PRO PALLIUM: FREIWILLIGE HELFEN FAMILIEN MIT SCHWERSTKRANKEN KINDERN

Schweizweit leben rund 10'000 Familien mit schwerst erkrankten Kindern. Viele von ihnen hegen denselben Wunsch: ihr Kind zu Hause pflegen und betreuen zu dürfen. Ein Stück Lebensqualität und Privatsphäre



aufrechterhalten – ein Stück Normalität. Der Alltag von Betroffenen ist oft geprägt von Trauer, Sorgen und immensen organisatorischen Herausforderungen. Pro Pallium steht diesen Familien mit einem schweizweit einzigartigen Entlastungsangebot zur Seite. Mit kostenlosen Familienbesuchen bietet Pro Pallium dort eine helfende Hand, wo sie am dringendsten benötigt wird: So verbringen die professionell geschulten Freiwilligen Zeit mit dem erkrankten Kind bei gemeinsamen Ausflügen, beim Hausaufgaben machen oder Spielen. Andere widmen ihre Aufmerksamkeit den gesunden Geschwisterkindern, deren Bedürfnisse innerhalb der belastenden Familiensituation manchmal unterzugehen

drohen. Die Freiwilligen packen jedoch auch bei administrativen Aufgaben mit an, begleiten zu medizinischen Terminen oder stehen den Betroffenen mit einem offenen Ohr zur Seite.

Pro Pallium begleitet Betroffene auch über den möglichen Tod eines Kindes hinaus – dazu ermöglicht die Stiftung den Trauernenden die Teilnahme an kostenlosen Trauergruppen oder auch Einzelgesprächen.

Pro Pallium ist rein spendenfinanziert und auf die Unterstützung von Freiwilligen angewiesen. Möchten auch Sie sich freiwillig engagieren? Dann finden Sie hier weitere Informationen: www.pro-pallium.ch

30 Tage Unterstützung

RAUCHFREIER MONAT

Die nationale Kampagne für den Rauchstopp startet am 1. November 2025! 30 Tage lang wirst du kostenlos und motivierend begleitet, um mit dem Rauchen oder dem Nikotinkonsum aufzuhören – kostenlos, umfassend und mit viel Herz:

- Zugang zu Expertinnen und Experten aus dem Gesundheitsbereich;
- Praktischer Leitfaden für den Alltag;
- Sicherer Online-Austauschraum;
- Motivierende digitale Unterstützung während des gesamten Monats.

Egal, ob du bereit bist aufzuhören oder einfach neugierig auf die Erfahrung bist – jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, um dabei zu sein!

Anmeldung auf www.rauchfreiermonat.ch



Schluss mit Rauchen? Ja, und zwar gemeinsam!

RAUCHFREIER MONAT
IM NOVEMBER

- ✓ 30 Tage gemeinsam aufhören
- ✓ 100% kostenlos
- ✓ Mit einer Online-Community
- ✓ Auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch

Wie funktioniert das?

- Empfehlungen von Gesundheitsfachpersonen: Gesundheitsexpert/-innen teilen personalisierte Empfehlungen, die beim Rauchstopp helfen.
- Praktischer Leitfaden: Erhalte täglich Tipps, um die Herausforderungen des Rauchstopps zu meistern.
- Austausch mit anderen Teilnehmenden: Bleibe motiviert und teile deine Erfahrungen mit anderen Teilnehmer/-innen des Rauchfreien Monats.
- Täglicher Newsletter: Erhalte direkt per E-Mail die Unterstützung, die du benötigst.

Details & Registrierung:

rauchfreiermonat.ch

IMPACT HUB

Schweizerischer Eidgenössischer Gesundheitsrat
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Eidgenössisches Departement des Innern (DI)
Tabakpräventionsfonds TPF

Du rauchst nicht? Gib die Message weiter...

Für die Bevölkerung von Lungern

INFORMATIONEN AUS DEN KOMMISSIONEN «GESELLSCHAFT UND GESUNDHEIT» UND «WOHNEN UND LEBEN IM ALTER»

Verbringen auch Sie ein paar vergnügliche Stunden

ERSTER SPIELNACHMITTAG

Der erste Spielnachmittag mit Jassen, Dog und mehr gehört bereits der Vergangenheit an. Die nächsten folgen am 15. Oktober 2025 und 19. November 2025, immer 13.30 bis 17.00 Uhr im Bahnhofli Lungern.

Wir freuen uns!



Melden Sie sich

CAFÉ COMPLET 2025

Definition für «Café complet»: Milchkaffee, Tee, Brot, Butter, Konfitüre, Käse, Früchte und Gemüse. Seit 1870 das traditionelle Schweizer Abendessen für dich und mich, für alle».

Für die Bevölkerung von Lungern ist mit «Café complet» auch gemeint:

- ein gemütliches Treffen
- ein Zusammensein mit einem einfachen Essen
- ein Gast mit einer besonderen Geschichte
- 1x im Monat, jeweils dienstags, 17.30 bis ca. 20.30 Uhr
- im Pfarreizentrum Lungern
- Start: 28. Oktober 2025
- weitere Termine: 25. November und 16. Dezember 2025

Wer eine Fahrgelegenheit braucht – bitte bei der Gemeinde Lungern, Tel. 041 679 79 79, melden.

Pflege und Betreuung

DANKE!

Angehörige übernehmen zentrale Aufgaben in der Pflege und Betreuung ihrer Liebsten – oft im Hintergrund. Zum Tag der pflegenden und betreuenden Angehörigen am 30. Oktober sagen wir **DANKE**.



Eröffnungsgottesdienst von Niklas Gerlach

PFARREI LUNGERN HAT WIEDER EINEN PRIESTER

Am Willkommensgottesdienst am 10. August 2025 wurde Pfarradministrator Niklas Gerlach von zahlreichen Pfarreiangehörigen herzlich willkommen geheissen.

Niklas zeigte sich erfreut, dass er in den ersten Tagen in Lungern bereits freundliche Begegnungen erlebt und gute Gespräche führen durfte. Er sei im Pfarreiteam und von Pfarreiangehörigen sehr herzlich aufgenommen worden.

In seinem Predigtwort richtete Niklas seinen Wunsch an die Mitfeiernden, gemeinsam als Pfarrei unterwegs zu sein, dabei Gott im Zentrum zu halten und aus dem Glauben an ihn, sich den Mitmenschen anzunehmen. Denn es ist der Glaube, der die Gemeinschaft trägt, der Mut macht, der die Menschen verbindet, miteinander und mit Gott.

Der Kirchgemeindepäsident Edi Imfeld richtete eine Grussbotschaft im Namen des Kirchgemeinderats an Niklas. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass mit Niklas eine qualifizierte Persönlichkeit mit grosser Empathie für die Pfarreileitung gefunden werden konnte. Der feierliche schöne Gottesdienst wurde



Feierlicher Einzug zum Willkommensgottesdienst mit dem neuen Pfarradministrator Niklas Gerlach.

mit Orgelmusik und dem Jodelchörli «Us luter Freid» festlich begleitet. Im Anschluss offerierte die Kirchgemeinde einen

Volksapéro. Viele Mitfeiernde nutzten die Gelegenheit, mit Niklas ins persönliche Gespräch zu kommen.



Nach dem Gottesdienst offerierte die Kirchgemeinde einen Volksapéro.

Römisch-katholische Kirchgemeinde Lungern KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Die Kirchgemeindeversammlung findet statt:
Donnerstag, 13. November 2025, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum

Adventsfenster

HAST DU LUST EIN ADVENTSFENSTER
ZU GESTALTEN?

WIR FREUEN UNS ÜBER
DEINE ANMELDUNG

ANMELDESCHLUSS FREITAG, 7. NOVEMBER 2025
PFARRAMT LUNGERN
041 678 11 55

Eindrückliche Feier am Eidgenössischen Bettag

JODLERMESSE AUF DEM CHÄPPÄLI

Bei schönem Wetter feierten am 21. September 2025 zahlreiche Besucherinnen und Besucher mit Pfarradministrator Niklas Gerlach einen stimmungsvollen Gottesdienst auf dem Chäppeli. Umrahmt wurde die Messe vom Jodlerklub Bärgees Lungern mit schönen Klängen. In der Bergwirtschaft Chäppäli umsorgte Simone Monnier und ihr Team die Gäste bestens mit Speis und Trank.



Anmeldefrist bis am 31. Januar 2026

SOMMERLAGER 2026 JUNGWACHT UND BLAURING

Seid ihr bereit für ein weiteres und unvergessliches Abenteuer im Jungwacht und Blauring Sommerlager? Dann melde dich jetzt bis am 31. Januar 2026 auf unserer Webseite an. Unser Weg führt uns nach Magden (AG), wo wir während zwölf Tagen unsere Zelte aufschlagen

werden. Die Planungen und Vorbereitungsarbeiten des Leitungsteams sind bereits im vollen Gange. Das Lagermotto ist zwar noch geheim, dennoch können wir euch so viel verraten: Es erwartet euch ein spannendes und abwechslungsreiches Programm.



JUNGWACHT & BLAURING SOMMERLAGER

12.07. - 23.07.2026

Magden (Aargau)

3. Klasse - 3. IOS



Jetzt anmelden unter:
www.jwbr-lungern.ch/lager

Anmeldestart: 01.11.2025
Anmeldeschluss: 31.01.2026 -
die Plätze sind begrenzt

DAS EYHUIS KONNTE GEBURTSTAG FEIERN

LIEBE LUNGERERINNEN LIEBE LUNGERER

Anfangs September durften wir einen ganz besonderen Anlass feiern: den 40. Geburtstag vom Eyhuis. Im Vorfeld wurde fleissig an der Dekoration gearbeitet. Viele Glückskäfer und vierblättrige Kleeblätter wurden mit den Bewohnenden und dem Aktivierungs-Team angefertigt. Sie schmückten den gesamten Eingangsbereich und verzieren die Geburtstags-Tafel. Diese wurde umrahmt mit festlichen Ballonen und einem wunderschönen Blumenarrangement. Beim Bliomä-Meitli durften wir über die Mittagszeit Blumen und Gräser ausleihen, um dem ganzen noch einen festlicheren Rahmen zu geben. Das Gastronomie-Team verwöhnte uns mit einem köstlichen Drei-gang-Menü und begeisterte uns zusätzlich mit zwei verschiedenen Geburtstagstorten. Eingeladen waren nebst den Bewohnerinnen und Bewohnern auch die Mitarbeitenden und ganz besondere Gäste: Die ehemaligen Stiftungsratspräsidenten Robi Imfeld und Rolf Kaufmann, die ehemaligen Geschäftsführer Markus Geiser und Herbert Gasser sowie der aktuelle Stiftungsratspräsident Seebi Amgarten und die Mitglieder des Stiftungsrates. Auf diese Ehrengäste wartete eine spezielle Überraschung: Nach dem Mittagessen durften sie im Speisesaal Kaffee und Torten servieren – und dabei die Bewohnerschaft mit ihrem unbeirrbar Servier-Charme verzaubern und den Austausch geniessen.



Zum 40. Geburtstag vom Eyhuis wurde der Eingangsbereich dementsprechend geschmückt.

Gerne teile ich eine verkürzte Fassung meiner Geburtstags-Ansprache mit Ihnen:

1985 wurde das Eyhuis mit Leben gefüllt. Seitdem sind viele Menschen durch diese Türen ein und aus gegangen, und mit ihnen unzählige Geschichten, Erinnerungen und Erfahrungen. Unterschiedliche Charakteren haben dieses Haus geprägt. Ein Betagtenheim ist immer mehr als nur ein Gebäude. Es sind die Menschen, die es mit Leben füllen und den Geist mitformen: Unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrer Lebenserfahrung, ihrer Weisheit und ihrer Geschichte; unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit viel Herz, Geduld und Professionalität täglich für ein gutes Miteinander sorgen sowie die Angehörigen, die uns ihr Vertrauen schenken. Ihnen allen gilt heute mein Dank. In den letzten vier Jahrzehnten hat sich vieles verändert – in der Gesellschaft, in der Pflege und auch hier im Haus. Letztes Jahr im November durften wir mit dem Tag der offenen Türen das umgebaute und frisch renovierte Eyhuis einweihen und mit einem grossen Fest das gelungene Ergebnis feiern.

Was trotz all den Veränderungen geblieben ist, ist der Bevölkerung ein Zuhause im Alter zu geben, ein Ort der Sicherheit, Würde und Geborgenheit. Ein Ort, an dem Gemeinschaft und familiäres Zusammensein zählt. Ein Ort, an dem Menschen sich bestens aufgehoben fühlen und, trotz der manchmal herausfordernden Lebensumstände, Freude und Herzlichkeit erleben können. Ein 40-Jahr-Jubiläum ist ein guter Moment, um zurückzublicken – aber auch, um nach vorn zu schauen. Wir wollen weiterhin alles daran setzen, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause zu bieten, das Wärme und Freude schenkt. Eine attraktive Arbeitgeberin sein und den guten Geist im Haus bewahren. Gemeinsam mit euch allen werden wir diesen Weg weitergehen. Ich danke allen, die in den letzten 40 Jahren ihren Beitrag dazu geleistet haben, dass das Eyhuis das ist, was es heute ist. Lasst uns dieses Jubiläum heute gemeinsam feiern – mit Freude, Dankbarkeit und Zuversicht für die Zukunft.

Herzlichen Dank – aufs Eyhuis, Prost!

Sandra Hodel
Geschäftsführerin

Vielen Dank für alles!

KARI INÄBNIT GEHT IN PENSION

Nach 30 Jahren treuem Dienst geht unser Leiter Technischer Dienst in Pension. Wegen seiner markanten blauen Arbeitsbekleidung nannten ihn manche «Das blaue Wunder» – eine Bezeichnung, die ihn mit Würde und einem Augenzwinkern begleitet.

Seit dem Beginn im September 1995 hat sich viel gewandelt, besonders in der Technik. Wer hätte damals gedacht, dass der Hauswart eines Tages nicht mehr ohne Laptop auskommen würde? Der Alltag wurde elektronischer, die Abläufe effizienter. Doch eines blieb unverändert: Sein grosser Einsatz und seine Gewissenhaftigkeit. Die letzten zwei Jahre verlangten Kari noch mal einiges ab. Der Umbau vom Eyhuis lief auf Hochtouren und niemand kannte das Haus so gut wie er.

Die Frage stellt sich: «Was machte Kari in all den Jahren am liebsten»? Die Frage war nicht leicht zu beantworten, er liebte seine Arbeit mit allem Drum und Dran und ging täglich gerne ins Eyhuis. Nach langem Überlegen fällt ihm ein, dass die monatlichen Bewohnerausflüge von Frühling bis Herbst oder das Ferienlager ganz besonders gut in Erinnerung bleiben werden und auch die partnerschaftlichen Beziehungen zu langjährigen Lieferanten.

Im August war es soweit, die neue Kollegin wurde gewissenhaft, während der einmona-



Am letzten Arbeitstag musste Kari nicht mehr arbeiten. Er durfte sich hinsetzen und geniessen. Anschliessend gab es eine würdige Verabschiedung mit Ansprachen und sein Lieblingsmittagessen, extra für ihn und seine Gäste gekocht: Berner-Platte.

tigen Übergangsphase, eingearbeitet. Rahel Eichenberger, Hauswartin mit eidgenössischen Fachausweis übernahm per 1. September 2025 die Leitung des Technischen Dienstes. Rahel war in den letzten 18 Jahren im «dr'Heimä» in Giswil in der gleichen

Funktion tätig und freut sich sehr auf die neue Herausforderung. Als Hauswartin mit eidgenössischen Fachausweis kennt Sie die Anforderungen, und freut sich darauf, die Gemeinschaft und Eigenheiten vom Eyhuis kennen zu lernen.



Einer der letzten Taten von Kari: Anbringen von Schwellen, damit die Autofahrer langsamer zum Eyhuis fahren. Wir vermuten jedoch, dass diese Schwellen ihn auch daran erinnern sollen, dass er pensioniert ist, falls er eines Tages aus Versehen mit dem Velo zur Arbeit fahren will, und darum höchstens zum Kaffee ins Eyhuis kommt.

So endet eine Ära mit Würde: Kari Inäbnit tritt in den wohlverdienten Ruhestand, während eine neue Generation das Haus in eine weiterhin zuverlässige Zukunft führt. Die Bewohnerinnen und Bewohner und das ganze Eyhuis-Team sagen danke für dein tolles Engagement und 30 Jahre wertvolle Zusammenarbeit.



Rahel Eichenberger,
neue Leiterin
Technischer Dienst

Mehr als ein Gast, sondern ein Teil der Eyhuis-Geschichte

OTTI GASSER, DER TREUSTE MITTAGSGAST

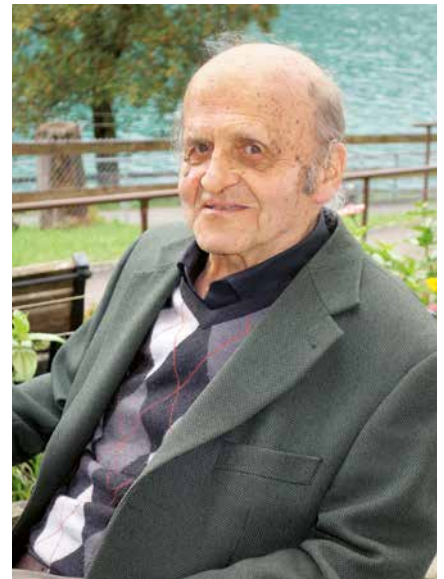
Seit drei Jahrzehnten gehört er wie ein festes Uhrwerk zum Mittag im Eyhuis: Otti Gasser, «Leos», der Mann mit dem freundlichen Gruss und dem Wortwitz.

Otti hört längst nicht mehr so gut wie früher – doch das stört ihn wenig. Viel wichtiger ist ihm die Begegnung mit anderen Menschen, die Gemeinschaft mit den anderen Mittagsgästen, denen er auch gerne Geschichten von früher erzählt. «Man geht aus dem Haus und trifft Menschen – das ist das, was mir am meisten bedeutet», sagt er mit einem kleinen Augenzwinkern, als er Platz nimmt.

Kulinarisch ist Otti begeistert vom abwechslungsreichen Angebot. Es sei seine Rettung, dass er nicht kochen könne. So

freut er sich nebst dem Fensterplatz zum See über das köstlich zubereitete Essen, dazu ein Dessert und frische Früchte. All das schätzt er sehr und er scheint immer gut gelaunt zu sein. Jedenfalls besitzt er eine gute Prise Humor. Bei der Verabschiedung nach dem Mittagessen witzelt er oft, was er jetzt zu Hause erledigen muss. Zum Beispiel die Kotletten im Garten giessen oder andere fantasievolle Arbeiten. Und dann wäre da der Höhepunkt mancher Besuche: Ein gut dosierter, fröhlicher Juchzer, der dem gesamten Saal Freude bereitet. Otti ist nicht einfach ein Gast, er ist ein Stück Eyhuis-Geschichte.

Herzlichen Dank, Otti, für deine langjährige Treue, weiterhin viel Freude bei den Begegnungen und allzeit «ä Giotä».



Ein gerne gesehener Mittagsgast im Eyhuis: Otti Gasser, «Leos».

Aus der Sicht der Lernenden

WIR BILDEN AUS UND SIND TEIL VON GROWCARE, DEM BILDUNGSVERBUND OBWALDEN

In der nächsten Ausgabe startet eine neue Serie: Die Auszubildenden vom Eyhuis berichten aus erster Hand darüber, was sie lernen, welche Aufgaben sie übernehmen und welche Herausforderungen ihr Arbeitsalltag mit sich bringt. Und natürlich teilen sie auch die kleinen Alltagsfreuden, die ihnen das Lernen erleichtern.



MITTAGSTISCH IM EYHUIS

Liebe Seniorinnen und Senioren von Lungern und Bürglen

Wir laden Sie herzlich zu unserem gemeinsamen Mittagstisch im Eyhuis ein! Geniessen Sie ein köstliches 4-Gänge-Menü für CHF 25.00 in angenehmer Atmosphäre und verbringen Sie einen schönen Mittag mit Bekannten. Wir freuen uns auf Sie! Bitte melden Sie sich jeweils bis am Dienstag beim Küchenteam an. Telefonnummer 041 679 71 95 oder E-Mail hanny.gasser@eyhuis.ch

Daten im Jahr 2025, ab 11.30 Uhr

Donnerstag, 30. Oktober 2025

Donnerstag, 27. November 2025

Dienstag, 23. Dezember 2025 (Weihnachtsfeier: Ab 11.00 Uhr Apéro, Anmeldung bis 9. Dezember 2025)

SCHÖNE FOTOS GESUCHT

Haben Sie ein schönes Foto von Lungern, vor allem aus einem ungewöhnlichen Blickwinkel und möchten Ihr Bild gerne einmal auf dem Cover des «Lungern informiert» oder auf unserer Homepage sehen? Wir sind auf der Suche nach Bildern von und um Lungern, egal aus welcher Jahreszeit. Ob das ein Haus, ein Ortsteil, eine Alpauffahrt oder eine Tieraufnahme ist, spielt keine Rolle, wichtig sind uns spezielle Aufnahmen, die zum Staunen anregen.

Haben Sie solche Aufnahmen? Dann schicken Sie uns doch diese unter Angaben von Ort, Datum und Fotograf per Mail an gabi.meier@lungern.ow.ch

Wichtig: Ein Bild sollte eine Dateigrösse von mindestens 1 MB haben, für das Cover von «Lungern informiert» 2 MB.

UMFANG VON BEITRÄGEN

Wichtig für die Verfasser

Bitte halten Sie sich mit Ihren Berichten kurz und prägnant. Daher bitten wir Sie, möglichst einen Textumfang einer ½ A4-Seite (rund 1'500 Zeichen, mit einem 2-spaltigen Bild, oder nur ½ A4-Seite ohne Bild, rund 2'200 Zeichen, inklusive Leerzeichen) einzuhalten.

Ein Bild sollte eine Dateigrösse von ca. 1 MB haben. Steht ein grösserer Anlass an (Vereinsjubiläum etc.), können Sie sich vorher mit dem Redaktionsteam in Verbindung setzen, um den Umfang Ihres Beitrages zu besprechen.

Vielen Dank.



Ä suibri Sach!

Entsorgungs-Center Ob- und Nidwalden

Im Kieswerk Grosse Schlieren, Zelgwald 1, Alpnach Dorf
Beratung • Annahmestelle • Muldenservice • Recycling

Unsere Kunden: Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Private

Annahme (gegen Gebühr): Altholz, Altfenster, Sperrgut, Altpneus, Siloballenfolien, Inertstoffe (Backsteine, Keramik, Glas usw.)

Folgende Materialien werden vergütet: Alteisen und Metalle

Gratis: Elektrogeräte (SENS-Swico)



WSA Recycling AG
Zelgwald 1
6055 Alpnach
Tel. 041 670 36 36
www.wsa-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
MO – FR 07.00 – 11.45 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag jeweils bis 19.00 Uhr

WSA
Recycling AG und
Imfeld Transporte:
Ihre Partner für
Abholungen und
Entsorgungen

imfeld

Transporte Lungern

Transporte aller Art • Spezialtransporte
Muldenservice • Kranarbeiten • Winterdienst
Imfeld Christian Transporte, Industriestrasse 50, 6078 Lungern, 079 346 94 75



ZUMSTEIN

BESTATTUNGEN



Wir sind für Sie da, auch in Lungern.

Unterstützung im Trauerfall • Rund um die Uhr • Bestattungsvorsorge
Todesanzeigen, Zirkulare & Danksagungen aus einer Hand

Telefon 041 660 14 18
info@zumstein-ag.ch
www.zumstein-ag.ch

Zumstein Bestattungen
Museumstrasse 2
6060 Sarnen

Ueli Omlin
Geschäftsleiter
Bestatter mit eidg. Fachausweis



Midänand auf dem richtigen Weg.

Als zuverlässige Partnerin begleiten wir Sie Schritt für Schritt bei Ihrem finanziellen Vorhaben. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz – mitten in Lungern.

Ihr Filialteam an der Brünigstrasse 85

Sarah Wallimann, Alina Halter und Nicole Vogler (v. l. n. r.)



OKB. Einfach vertraut.
www.okb.ch

Nach dem traditionellen Rezept von Hans Vogler, «Sunni»

LUNGERER ÄPLERCHILBI MIT CHRÄPFLEI UND ZIGERKRAPFEN

Die Volg-Bäckerei liefert jeden Morgen frische Gipfeli, Zöpfe und Pfänderli in die Volg-Läden der Zentralschweiz – so auch nach Lungern. Die Zusammenarbeit mit dem Team um Stefan Filliger ist geprägt von Herzlichkeit, Professionalität und Freundschaft, was den Dorfladen immer wieder bereichert.

Bei der letzten besonderen Anfrage ging es um die echten Lungerner Zigerkrapfen nach dem Rezept der Bäckerei von Hans Vogler, «Sunni Hans» – und die feinen Chräpfli. Da sich die beteiligten Bäckerinnen und Bäcker seit vielen Jahren kennen, konnte Hans, der im Juni verstorben ist, sein traditionelles Rezept samt spezieller Gewürzmischung noch weitergeben. An der Äplerchilbi 2025 werden diese Leckereien auf den Tisch kommen und bestimmt für Freude sorgen.



Stefan Filliger, Bäckermeister und Geschäftsführer der Volg Bäckerei Ennetbürgen (aufgenommen am letztjährigen Weihnachtsanlass der Bäckerei in der Backstube).



Adväntsmärt Lungrä

Sonntag, 23. November 2025 auf dem Hartplatz beim MZG



*Bi is sind
alli Markä
willkum*

**GARAGE
VOGLER**

T 041 678 14 14
info@subaru-vogler.ch
www.subaru-vogler.ch



Kontaktiere uns

Werde Teil unseres Teams!



**und arbeite mit
uns gemeinsam
an einzigartigen
Projekten!**




HPGASSERAG

DACHFENSTER MEMBRANBAU ZIMMEREI

Industriestrasse 45
6078 Lungern

+41 (0)41 666 25 35

info@hpgasser.ch

www.hpgasser.ch



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung

Lungern	041 679 79 79
Bauamt	041 679 79 31
Einwohnerkontrolle	041 679 79 11
Finanzverwaltung	041 679 79 20
Kanzlei	041 679 79 10
Friedhofverwaltung	041 679 79 10
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit	041 679 79 40
Kontaktstelle Alter	041 679 79 50
Bau, Infrastruktur und Projekte	041 679 79 30
Werkdienst	041 679 79 33

Schule Lungern

Schulsekretariat	041 679 79 80
Musikschule	
Lungern-Giswil	041 676 77 20

Kirche

Römisch-katholisches Pfarramt	041 678 11 55
----------------------------------	---------------

Evangelisch-refomiertes Pfarramt

6060 Sarnen	041 660 18 34
-------------	---------------

Internationale Notrufnummer	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Rega	1414
Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145
Notfallzahnarzt	1811
Dargebotene Hand	143
Kindernotruf	147
Reg. Sozialdienst OW	041 672 55 55
Elternotruf	044 261 88 66
Tierrettungsdienst	044 211 22 22
Strassen-Pannenhilfe	140

Spital Sarnen	041 666 44 22
Notfallarzt	
Kanton Obwalden	041 660 33 77

Ab Januar 2026 neu als Filiale der Reinhard AG in Lungern

HEIPRO GMBH BEDANKT SICH FÜR DAS VERTRAUEN IHRER KUNDSCHAFT



Die Reinhard AG mit dem Geschäftsführer Remo Hofmann (links im Bild) übernimmt ab dem 1. Januar 2026 die Heipro GmbH von Alex und Monika Gasser (rechts im Bild) als Filiale in Lungern.

GESCHÄTZTE KUNDINNEN, KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNER

Auf Ende dieses Jahres werden wir nach über 34 Jahren unsere Geschäftstätigkeit in der Gebäudetechnik beenden. In dieser Zeit durften wir Arbeiten für den Wärmeverbund, die Wasserversorgung, das örtliche Gewerbe und viele Privatkunden als verlässlichen Partner für Heizung, Lüftung und Sanitärarbeiten ausführen.

Es war uns eine Ehre, mit so vielen grossartigen Menschen zusammenzuarbeiten – Kundinnen und Kunden, die mit der Zeit zu Kollegen und Freunden wurden. Zahlreiche Projekte durften wir begleiten, viele Herausforderungen gemeinsam meistern. Dafür sagen wir von Herzen: Danke!

Nun geben wir unser Tätigkeitsfeld an die jüngere Generation weiter. Es freut uns, dass wir in der Firma Reinhard AG, Sarnen, einen Nachfolger für jegliche Haustechnikarbeiten gefunden haben.

Die Firma Reinhard AG wird ab dem 1. Januar 2026 als Filiale an der Industriestrasse 42 in Lungern Einzug halten. Wir sind glücklich, dass unsere Kundschaft weiterhin durch unseren langjährigen Mitarbeiter Reto Walker sowie dem Reinhard Team kompetent und fachmännisch bei gebäude-technischen Anliegen beraten und bedient wird.

Die Firma Planpro GmbH, mit welcher wir die letzten zwei Jahre eng zusammen ge-

arbeitet haben, steht Ihnen weiterhin gerne für die Planung und Beratung gebäude-technischer Anlagen zur Verfügung. Der Firma Reinhard und Ihnen als Kundinnen und Kunden wünschen wir in Zukunft nur das Allerbeste.

Heipro GmbH
Alex + Moni Gasser

Heizung Sanitär Lüftung Klima

Planung & Ausführung von:
Heizungsanlagen
Lüftungsanlagen
Ölfeuerungsanlagen
Alternativsystemen
Sanitäranlagen

Gasser Alex HEIPRO

Breitenstrasse 38
6078 Lungern
Tel.: 041 678 21 20
Fax: 041 678 19 80

Mit der Stiftung Rütimattli in Sachseln

FISCHEN FÜR ALLE

Die Lungerersee AG hat an einer national ausgeschriebenen Aktion teilgenommen. «Fischen trotz Handicap» war sowohl für die Verantwortlichen vom Fischerparadies wie auch für die teilnehmenden Personen der Stiftung Rütimattli in Sachseln eine tolle Erfahrung.

Wenn Geschäftsführer Daniel Odermatt vom Fischerparadies Lungerersee von dem gemeinsam mit der Stiftung Rütimattli in Sarnen organisierten Tag «Fischen trotz Handicap» zurückdenkt, beginnen seine Augen unweigerlich zu leuchten. «So viel Begeisterung und vor allem auch Dankbarkeit erleben wir nicht alle Tage», lautet sein Fazit. Das Fischerparadies Lungern gehörte mit der Unterstützung der Fischerfreunde Lungern und sieben weiteren Fischervereinen schweizweit zu jenen Organisationen, die an der vom Schweizerischen Fischerei-Verband ausgeschriebenen Aktion «Fischen trotz Handicap» mitgemacht haben. Hintergrund der Aktion: «Wir wollten an diesem Tag Menschen mit physischen oder psychischen Beeinträchtigungen den Zugang zu Freizeitaktivitäten wie der Fischerei ermöglichen. Die Idee stiess dabei bei der Stiftung Rütimattli in Sachseln auf offene Ohren.» Gemäss Daniel Odermatt war der Aktionstag vom 29. August ein voller Erfolg. Bereits am frühen Morgen trafen die Gäste vom Rütimattli inklusive Begleitpersonen am



Gruppenbild nach dem erfolgreichen Aktionstag. Die Teilnehmenden vom Rütimattli in Sachseln mit dem Betreuerteam vom Fischerparadies und den Fischerfreunden Lungern.

Lungerersee ein. Die Lungerersee AG war für die Organisation sowie Betreuung vor Ort verantwortlich. «Wir durften dabei auf

die Unterstützung von erfahrenen Fischern vom Fischerparadies einerseits, und andererseits den Fischerfreunden von Lungern zählen.» Mit fünf Booten ging es gemäss dem Geschäftsführer der Lungerersee AG auf den See, wo den Gästen vom Rütimattli das Fischerhandwerk erklärt wurde. Und wenn dann noch ein Fisch angebissen und unter fachkundiger Anleitung gelandet wurde, war die Freude bei den Teilnehmenden und Betreuungspersonen gross. Die Köder auswerfen und Fische fangen war an diesem Tag jedoch erst ein Teil des Tagesprogrammes. «Die Teilnehmenden erlebten ebenfalls, wie man die gefangenen Fische küchenfertig zubereitet. Auch diese Erfahrung war für alle ein unvergessliches Erlebnis», fasst Daniel Odermatt das Feedback der teilnehmenden Personen wie auch vom Betreuerstab zusammen.



Einsteigen und los geht's auf den Lungerersee. Die Betreuung der an diesem Tag zum ersten Mal mit der Fischerei in Kontakt kommenden Menschen mit einer Beeinträchtigung war zentral.

KEINE EINMALIGE AKTION

Das Ziel der bereits zum zweiten Mal national durchgeführten Aktion war es, Menschen mit einer Beeinträchtigung den Zu-



Ein erfolgreicher Fischertag begann auch hier mit dem fachgerechten Anbringen der Köder.



Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Die Freude über den soeben gemachten Fang ist sehr gross.



Fische fangen war nur ein Teil. Diese küchenfertig zuzubereiten war eine weitere grosse Herausforderung.

gang zu dem für sie bislang eher verwehrt gebliebenen Hobby Fischen in seiner ganzen Vielfalt zu ermöglichen. «Die positive Wirkung dieses Naturerlebnisses durften wir als Organisatoren und als Betreuer haut-

nah feststellen. Die strahlenden Augen der Neu-Fischer haben Bände gesprochen und ihre Freude war sehr ansteckend. Für das Fischerparadies Lungerersee steht deshalb jetzt schon fest: dies war keine einmalige

Aktion. Die Lungerersee AG wird sich auch im nächsten Jahr wieder an dieser Aktion beteiligen», zieht Daniel Odermatt eine positive Schlussbilanz.





**GASSER
BAUSERVICE**

Von der Beratung bis zur Ausführung ermöglichen wir ein sorgenloses, partnerschaftliches Bauen.

gasser-bauservice.ch



BEAT MING
KUNDENSCHREINEREI
Innenausbau • Möbel • Parkett

Röhrligasse 7 | 6078 Lungern | 079 683 06 72 | www.schreinerming.ch
Dienstag & Donnerstag: 9–11 Uhr | Samstag: auf Voranmeldung



Hüsler Nest Center Lungern
Wir bringen die Perfektion der Natur in Ihr Schlafzimmer

Sehr gerne beraten wir Sie unverbindlich in unserer Ausstellung
Wir freuen uns auf Sie

HÜSLER NEST
Gute Nacht. Guten Tag.



Coiffeur Fanger
Inh. Denise Vetter-Fanger
Eidg. dipl. Damen & Herren
Coiffeur
Brünigstrasse 56
6078 Lungern
Tel. 041 678 11 69
www.coiffeurfanger.ch

**EINFACH GUT
ABSCHNEIDEN**

Pflegen Sie Ihre Haare mit
Vitality's Produkte, und gönnen
Sie Ihrer Haut eine gute Pflege
mit Louis Widmer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Öffnungszeiten: Di-Fr 08.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr Sa 07.30 – 14.30 Uhr

Malerarbeiten
Fassadenarbeiten

CAMAL Gasser Daniel
Malergeschäft

Eistrasse 4
6078 Lungern
Tel. 041 678 11 05
Natel 079 632 95 28
Fax 041 678 11 07

PULVER
BAUINGENIEURE

Kreuzgasse 8 · 3860 Meiringen
Hagstrasse 13 · 6078 Lungern
www.pulver.ch



wirtschaftlich
nachhaltig
kompetent
seit 50 Jahren



Familien
Coaching · Beratung · Training
Einen Alltag mit Kindern erfolgreich meistern.



«Jede Mutter kommt einmal an ihre Grenzen. Ich Sorge dafür, dass du deine Familie selbstbewusst geniessen kannst.»

Besuche meine Homepage und rufe mich heute noch an.

Sonja Ming-von Bergen
ming-coaching.ch | 079 322 95 12



**Ich bin für Sie da
in Lungern.**

Nicole Eberli, T 041 666 53 56

mobiliar.ch/sarnen

die Mobiliar

19.65400

Für Schweizer Äpfel werben

BÄUERINNEN UND LANDFRAUEN BACKEN UND VERKAUFEN FRISCHE APFELWÄHEN

Am Freitag, 31. Oktober 2025 backen und verkaufen Bäuerinnen und Landfrauen von 08.30 bis 12.00 Uhr an verschiedenen Standorten, verteilt im Kanton Obwalden, Apfelwähen. Die Bäuerinnen und Landfrauen backen liebevoll zubereitete Wähen und erfreuen damit hoffentlich möglichst viele Besucherinnen und Besucher.

Mit der Apfelwähenaktion werben die Bäuerinnen und Landfrauen für Schweizer Äpfel und zeigen deren vielseitige Verwendung am Beispiel der Wähen, Süssmost, getrockneten Apfelringen oder frischen Äpfeln auf. Die Aktion, die zum zweiten Mal in der ganzen Zentralschweiz durchgeführt wird, steht unter dem Motto: «Regional, saisonal und gesund». Die Standorte im Kanton Obwalden werden in den Regionalzeitungen in der Woche vor dem Wähentag publiziert oder sind seit Anfang Oktober auf luzernerbauern.ch zu finden.



Der Apfelwähentag in Lungern wird durch die Lungerer Bäuerinnen unter der Leitung von Fränzi Gasser-Fryand durchgeführt.



Landfrauenverband
Obwalden

LUZERNERBÄUERINNEN
UND BAUERN

She-Ra

Shiatsu | Reba-Test | Beratungen

She-Ra Gesundheitspraxis

KomplementärTherapie und Psychiatrie Spitex

Bettina Dietrich

6078 Kaiserstuhl OW | 041 678 02 78

shera.bettina@bluewin.ch | shera-gesundkeitspraxis.ch



kosmetik
michaela imfeld

loppstrasse 20 / 6078 lungern

079 302 03 24

hallo@rundum-scheen.ch

www.rundum-scheen.ch

MAKE-UP
FUSSPFLEGE
GESICHTSBEHANDLUNG
WIMPERN- & BRAUEN-STYLING



WIR SCHLIESSEN

Per ende Februar 2026
schliessen wir unsere Filiale in Lungern.

Wir bedauern diesen Schritt sehr, sehen uns aber aufgrund
Umsatzrückgang und Personalmangel dazu gezwungen.

Wir sind aber weiterhin für Sie da!
Unsere Produkte und Dienstleistungen können Sie auch
über unseren **Online-Shop** (Buch+Papeterie)
oder in unserem **Hauptgeschäft in Meiringen** beziehen.

Freundliche Grüsse und herzlichen Dank für die Treue!
Ihr Jenny Team

ab sofort
wöchentliche
Aktionen/Rabatte
(Ausgenommen
bestehende Aktionen)

Bücher, E-Books und Büromaterial
online bestellen:
www.papeterie-jenny.ch
Lieferung per Post



LUNGERN-GUTSCHEINE BEI DER GEMEINDE- VERWALTUNG ERHÄLTlich

Die Lungern-Gutscheine erfreuen sich grosser Beliebtheit. Sie können bei der Gemeindeverwaltung Lungern bezogen werden.

Benötigen Sie eine grössere Stückzahl an Gutscheinen, bitten wir Sie diese zu bestellen, damit wir die Gutscheine für Sie vorbereiten können.

Eingelöst werden können die Gutscheine in diversen Dienstleistungs- und Gastrobetrieben in Lungern.

Einwohnergemeinde Lungern

**Inserieren im
Lungern informiert
heisst:
Alle Haushaltungen
von Lungern und
über 200 auswärtige
Leserinnen
und Leser erreichen.**

Gerne werden Sie von der
Redaktionskommission oder von der
Gemeindekanzlei beraten.



Ettlin AG
Brünigstrasse 89
Tel. 041 678 22 22
6078 Lungern
info@elektro-ettlin.ch
www.elektro-ettlin.ch

Wir sorgen für Power

ELEKTRO MING

Elektro Ming GmbH
Brünigstrasse 89
Tel. 041 678 18 18
6078 Lungern
info@elektro-ming.ch
www.elektro-ming.ch

Kunstwerk der Kinder überreicht

GRUNDSTEIN GELEGT – DAS SCHULHAUS IST AM ENTSTEHEN



Am 23. September 2025 haben wir mit allen Schulkindern ein kleines Fest gefeiert: die Grundsteinlegung unseres neuen Schulhauses. Aus Platzgründen leider noch ohne die Bevölkerung – aber keine Sorge: in einem Jahr haben wir dann genügend Raum, um allen das Neue zu zeigen.

Die Kinder haben uns mit Gesang erfreut, eine Zeitkapsel mit Wünschen und der Zeitschrift «Lungern informiert» wurde feierlich versenkt (für die Archäologen der Zukunft), und beim Znüni gab es selbstverständlich ein Gebäck in Form eines Hauses.

Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung, die mit ihren Steuergeldern dieses Projekt möglich macht. Ebenfalls vielen Dank an die Behördenmitglieder und ganz besonders an unsere Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer – ohne das viele Herzblut wäre der Grundstein wohl noch lange im Kieshaufen stecken geblieben. Als Anerkennung für ihre grosse Arbeit übergaben ihr vier Kinder der 5. und 6. Klasse das, im Werken entwickelte, Kunstwerk «casque d'or».

Jetzt wächst Stein auf Stein – wir freuen uns schon jetzt, das neue Schulhaus beziehen zu dürfen.

Monika Zimmermann
Rektorin Schule Lungern



Im Beisein von Schulleiterin Monika Zimmermann (rechts) überreichten Schulkinder der auf Ende September zurückgetretenen Gemeindepräsidentin Bernadette Kaufmann-Durrer ein Kunstwerk.

Eine besondere Erfahrung

EINDRÜCKE VON LERNENDEN DER AK26 & AK27 ZUR GRENZTOUR 2025



Auch dieses Jahr hat die Grenztour bei den Teilnehmenden viele Eindrücke hinterlassen: Gruppenbild auf dem Sädel.

Die Grenztour war für mich ein wunderschönes Erlebnis. So eine lange, anstrengende Wanderung habe ich noch nie in meinem Leben durchgemacht. Ich glaube, dass diese viertägige Reise für die beiden Klassen nicht so einfach war. Durch die Grenztour habe ich gelernt, dass die Lehrer uns nicht nur der Grenze von Lungern entlang gebracht haben, sondern dass man an seine eigene Grenze kommt und sich selbst findet. (Gabriela Cai Medina)

Das Wandern war für mich nicht das beste Erlebnis. Nach fünf Minuten laufen wollte ich am liebsten wieder umkehren. Die Abende mochte ich aber sehr. Wir spielten Spiele,

fragten die Lehrer aus und assen köstliches Abendessen. Das Ziel der Grenztour ist nicht nur die Grenzen von Lungern abzulaufen, sondern auch seine eigene zu erkennen und vielleicht sogar zu überschreiten. (Mia Ming)

Beim Laufen ist man nie mit den gleichen Personen gelaufen, sondern immer mit anderen. Und so hat man auch Leute kennengelernt, mit denen man nicht viel zu tun hatte, jetzt vielleicht mehr. (Lena Imfeld)

Ich nehme mit, dass man nie aufgeben soll und nicht denken soll, dass man es nicht schafft. Und dass es in einer kleinen Gruppe besser geht als alleine. (Raphael Vogler)

Es ist ein sehr schönes Erlebnis mit der ganzen Klasse, das unvergesslich ist. Sehr viele haben sich das Wandern viel anstrengender vorgestellt, wenn man aber dort oben auf dem Gipfel steht, dann freut man sich sehr über seine Leistung! (Elina Gasser)

Ein Highlight für mich war der dritte Tag über Hochsträss auf den Hochstollen, leider war der Nebel sehr dicht und man konnte nur ab und zu auf die Frutt blicken. Es war eine coole, aber auch anstrengende Wanderung. «Ä richtig geili Sach gsiii!» (Laurin Gasser)

EIN BERICHT ZUR GRENZTOUR 2025

Endlich war es so weit, unsere Grenztour startete. Schon viel haben wir über das Projekt von der Oberstufe gehört und nun durften wir unsere eigene Wanderung starten. Am Montag, 8. September 2025 verstaute die AK26 und AK27 pünktlich um 7.15 Uhr ihre Taschen und Schlafsäcke in den Anhänger, der das Gepäck zu unserem ersten Tagesziel brachte. Ein paar Mami-Taxis und der Schulbus brachten uns nach Bürgeln zum alten Schulhaus, wo unsere Tour startete.



Mit befülltem Rucksack, guten Wanderschuh und Wanderstöcken ging es bereits am Anfang steil nach oben in Richtung Sädel, den wir nach etwa 3 Stunden erreichten. Hungrig assen wir unser Mittagessen aus dem Rucksack.

Bei trockenem Wetter ging die Wanderung weiter in Richtung Mändli und danach zu unserem Nachtlager auf die Üssere Alp. Nach den verdienten «Magronen» konnten wir müde in unsere Schlafsäcke hüpfen und versuchten zu schlafen.

Der zweite Tag startete mit der Nachricht, dass wir wegen des schlechten Wetters nicht über die Gumme wandern können. Deshalb wanderten wir zur Bergstation der LTB und fuhren mit der Gondel ins Tal. Zu Fuss ging es nun wieder bergauf in Richtung Brünig-Arena.

Hier wartete ein leckeres Mittagessen auf uns. Gestärkt vom Riz Casimir liefen wir nun bergauf nach Hüttstett. Schnaufend, und manche auch fluchend, kamen alle heil bei unserem zweiten Tagesziel an. Nachdem wir unsere Schlafplätze erobert hatten, gab es Spaghetti zum Nacht. Mit müden Beinen konnten wir am zweiten Tag besser schlafen als am ersten.

Bei Nebel starteten wir unseren dritten Tag. Die Route führte uns von Hüttstett via



Gemeinsam auf dem 2480 Meter hohen Hochstollen, dem höchsten Punkt der Grenztour.

Chrummelbach-Fruttl auf den Hochstollen und über Käserstatt-Gibel wieder zurück nach Hüttstett. Ich bin stolz, dass ich es auf den Hochstollen geschafft habe und dass wir diesen anstrengenden Tag zusammen als Klasse gemeistert haben!

Nach einer allgemeinen Deo-Dusche und feinen Fajitas sassen wir noch gemütlich zusammen und genossen den Abend. Der schöne Sonnenuntergang liess uns auf besseres Wetter hoffen.

Der letzte Tag begann mit wunderschönem Wetter! Wir wanderten früh los auf das Gipf. Cool, auch dieses Ziel haben meine müden Beine noch geschafft. Über Egg ging es dann «nidsi», wo wir von unseren Eltern erwartet wurden.

Ich weiss jetzt, warum dieses Projekt «Grenztour» heisst. Ich bin in diesen vier Tagen an meine körperliche Grenze gekommen. (Tabea Imfeld)

Bibliothek Lungern

FRÜHZEITIGE EINSTELLUNG DES PILOT-PROJEKTES «ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK»

Im Sommer 2022 beschloss der Gemeinderat Lungern ein 5-jähriges Pilotprojekt, indem die Schulleitung gebeten wurde, nebst der Schülerbibliothek auch eine öffentliche Bibliothek zu führen. Bei einer Evaluation Ende 2024 stellte sich heraus, dass die öffentliche Bibliothek nicht im Rahmen der ursprünglich budgetierten Kosten geführt werden konnte und dass die Ausleihabonnemente und Ausleihzahlen bald auf tiefem Niveau stagnierten.

Aufgrund dieser ungünstigen Situation hat der Gemeinderat entschieden, das Pilotprojekt «Öffentliche Bibliothek» vorzeitig per 31. Dezember 2025 einzustellen. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen am

Projekt Beteiligten für ihr grosses Engagement zu Gunsten dieser Dienstleistung, welche offensichtlich nicht auf die erwar-

tete Nachfrage gestossen ist. Die Schulbibliothek wird im bestehenden Umfang weitergeführt.

ÖFFNUNGSZEITEN

ab 19. August 2025 (siehe auch Website)

Dienstag: 15.00–18.00 Uhr

Donnerstag: 15.00–17.00 Uhr

Samstag: 09.30–11.30 Uhr

Die Öffnungszeiten während den Schulferien finden Sie auf der Website.

Brünigstrasse 107 | 6078 Lungern | 041 679 79 87 (während Öffnungszeiten)

info@bibliothek-lungern.ch | bibliothek-lungern.ch

EINE MUSIKALISCHE ENTDECKUNGSREISE



Die Kinder werden am Anfang der Lektion im Kreis begrüsst.
Foto: Raphaela Gasser, Klassenlehrperson Kindergarten C



Das neue Lied wird analysiert. Foto: Raphaela Gasser,
Klassenlehrperson Kindergarten C

KOMMISSIONSBESUCH BEI DER NEUEN XYLOPHON-LEHRPERSON

Ein Hauch von Rhythmus, Neugier und Spielfreude lag in der Luft, als die Kommission kürzlich eine Unterrichtsstunde bei Regula Ruckli, der neuen Xylophon-Lehrperson, besuchen durfte. Bereits beim Eintreten wurde deutlich: Hier wird mit Herz, Struktur und Kreativität gearbeitet. Die vier Kinder, die am Basisunterricht teilgenommen haben, nahmen nach dem Begrüssungsritual ihre Plätze an den Xylophonen ein. Diese wurden vorher sorgfältig auf Bauchnabel-Höhe eingestellt – ideal für eine gesunde Spielhaltung – und die Notenbücher lagen bereit auf den Ständern. Die Kinder spielten ein Lied, das sie in den vergangenen Wochen bereits einstudiert hatten. Ein gelungener Einstieg! Regula Ruckli bewies von Beginn an nicht nur ein feines Gehör für die musikalischen Details, sondern auch ein Gespür für die Bedürfnisse der Kinder. Feinfühlig erkannte sie kleine Ungenauigkeiten im Spiel und motivierte die Kinder liebevoll dazu, diese Stellen nochmals zu üben. Mit viel Geduld und ermunternden Worten wurde so nicht

nur das Lied verfeinert – sondern auch die Spielfreude gestärkt.

Ein besonders eindrucksvoller Moment war die Begleitung des Liedes mit Bass-Klangstäben – ein schöner Beweis dafür, wie vielseitig der Unterricht bereits nach wenigen Wochen gestaltet ist. Dabei liess sich Regula Ruckli ganz selbstverständlich auf die Impulse der Kinder ein: Spontan wurden verschiedene Schlegelarten verglichen. Ganz spielerisch erweiterte sich so das musikalische Wissen der kleinen Musikerinnen und Musiker.

Auch Bewegung kam nicht zu kurz: Ein Tonspiel mit wechselnden Xylophonen sorgte für viel Freude und förderte gleichzeitig die Reaktionsfähigkeit sowie das Gehör. Das Konzept geht auf – die Kinder waren mit Eifer dabei und konnten sich nach der aktiven Phase wieder konzentriert dem nächsten Lernschritt widmen.

Ein neues Lied wurde eingeführt – zunächst am Boden betrachtet, analysiert und farblich markiert. Anschliessend wurde der Liedtext rhythmisch gesprochen, mit einem Caxixi begleitet und schliesslich auf dem Xylophon gespielt – ein didaktisch

durchdachter Aufbau, der verschiedene Lernkanäle anspricht.

Regula Ruckli führte mit beeindruckender Leichtigkeit und Flexibilität durch die Lektion. Sie wechselte souverän zwischen den Instrumenten, gab gezielte Impulse und blieb dabei stets zugewandt und herzlich. Dass dies erst die vierte Lektion im ersten Unterrichtsjahr war, ist kaum zu glauben – die Kinder hatten bereits jetzt eine solide Grundlage erarbeitet.

Zum Abschluss fanden sich alle wieder im Kreis zusammen – und die Lektion endete, wie sie begonnen hatte: mit einem Lied. Ein stimmiger, musikalischer Schlusspunkt nach einer rundum gelungenen Unterrichtsstunde.

Ich freue mich heute schon darauf, diese vier Kinder eines Tages bei einem Konzert wiederzusehen – und zu hören, was sie im Basisunterricht Xylophon noch alles gelernt haben.

Vielen Dank, Regula, für dein Engagement und die offene Tür.

Raphaela Gasser
Musikschulkommission

Musikschule Giswil-Lungern

BLASIUS UND BEGINNERS ENSEMBLE

BLÄSER – LASST UNS ZUSAMMEN SPIELEN

Denken Sie an den Anfang der fünften Symphonie von Mahler, die Trompete, die alleine spielt. Mit was würden sie diesen Klang in der Natur assoziieren? Jetzt im Herbst wäre das für mich ein Apfel- oder Nussbaum. Nun sind nicht alle Bäume gross oder tragen Früchte, viele sind noch klein, oder haben nur schöne Kronen. Ein einzelner Baum, kaum der Rede Wert – aber als Wald, unverzichtbar.

Ein einzelner Bläserklang – sie wissen schon... Quasi als Wald zusammenwachsen können Bläser in der Musikschule Giswil-Lungern ab dem ersten Ton.

Nach den Herbstferien darf ich das Konzept von Blasius und Beginners Ensemble von Norbert Kiser übernehmen. Schon die Anfängerinnen und Anfänger im ersten Jahr haben die Möglichkeit, im Blasius das Zusammenspiel zu erfahren und sich am Resultat zu erfreuen. Wir werden miteinander Töne aushalten, zusammen einen Rhythmus blasen, verschiedene Blasinstrumente kennenlernen und Freundschaften schliessen. Unser Ziel ist, am Instrumentenparcours in Giswil am 23. März 2026 aufzutreten und alle Interessierten mit unserer Spielfreude anzustecken.

Ab dem zweiten Spieljahr heisse ich alle Bläserinnen und Bläser, die Noten lesen können, im Beginners Ensemble willkommen. Je zahlreicher und unterschiedlicher die Bläuserschar ist, desto mehr Freiheiten



habe ich in der Stückwahl. Weil Üben mit Ziel mehr Spass macht, beginnen wir gleich mit dem Repertoire für Weihnachten. Dieses dürfen wir als Vorband vom «Wiähnachtsmuisigä» am 18. Dezember in der St. Laurentius Kirche in Giswil präsentieren. Für den Sommer spielen wir uns in Feierlaune. Bestimmt haben die Musikantinnen und Musiker auch selbst Stückvorschläge, die ich berücksichtigen werde. Nach der Beginnersband sind die Jugendlichen reif für die Jugendmusik. Diese ist mit den Gemeinden Sachseln, Kerns, Alpnach und Sarnen zusammen und wird von Norbert Kiser geleitet. Die Proben finden am Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in Sarnen statt. Zeit, den Freundeskreis, der

in der Blasiusband gegründet wurde, auf kantonale Ebene zu erweitern. Ich wünsche allen frohes Musizieren und freue mich, Sie da oder dort zu treffen.

Simone Bayard

Leiterin Blasius und Beginners Ensemble

SCHULE LUNGERN ONLINE

Weitere umfangreiche Berichte und Fotos finden Sie auf der Website der Schule Lungern unter www.lungern.ch

DIE POST

7 Tage offen

Dorfladen Lungern GmbH | Fam. Wallimann-Halter | 041 678 13 86 | info@volg-lungern.ch

Arbeiten für Natur, Tiere und die Allgemeinheit

HEGETAG UND REHKITZRETTUNG 2025 DER LUNGERER JÄGER



Abfall sammeln entlang der Brünigstrasse.



Erneuerung von Verblendmaterial im Louihuisli.

HEGETAG LUNGERER JÄGER 2025

Am 28. Juni trafen wir uns bereits am frühen Morgen im Forsthof, um das Material zu fassen. Vielen Dank dem Lungerer Forst für diese Möglichkeit!

Wie immer waren unterschiedliche Arbeiten in verschiedenen Gruppen geplant.

Im Lauital wurde, wie jedes Jahr, die Freihaltefläche gemäht. Obwohl die Arbeit mit dem Fadenmäher in diesem Gelände und dem hohen Gras mühsam ist, kann dem Wild dadurch ein wichtiger Äsungsplatz geboten werden, welcher ohne Pflege verbuschen würde. Ebenfalls im Lauital begaben sich zwei Jäger auf die Suche nach Neophyten. Neophyten sind Pflanzenarten, welche in Lungern gebietsfremd sind und auf anderen Wegen in die Natur gelangt sind. Sie werden entfernt, damit die heimische Flora nicht verdrängt wird.

Eine andere Gruppe begab sich mit Abfallsäcken von JagdSchweiz Richtung Brünig und anschliessend hinter den See. Es konnten innerhalb von wenigen Stunden ganze 54 Kilogramm Abfall gesammelt werden! Im «Oberä Bodä» wurde neben dem Wanderweg eine alte jagdliche Einrichtung (Hochsitz) entfernt und fachgerecht entsorgt. Auch im kleinen Melchtal wurde ein jagdlicher Sitz abgeräumt.

Eine weitere Gruppe hat das Verblendmaterial wieder auf Vordermann gebracht und gleichzeitig das Louihuisli, welches uns als Depot dient, ausgemistet und aufgeräumt. Nach getaner Arbeit servierte uns der leider am 29. Juni verstorbene «Sunni Hans»



Mähen der Freihaltefläche im Lauital.

mit seinem Bruder Peter wieder einmal ein feudales Zmittag. Wir genossen das gemütliche Beisammensein mit viel Jägerlatein.

REHKITZRETTUNG 2025

Die Rehkitzrettung 2025 verlief erneut sehr zufriedenstellend. Obwohl der 1. Schnitt schon Anfangs Mai gemacht wurde, waren, zu unserer Überraschung, zu diesem Zeitpunkt bereits flüchtige Kitze unterwegs. Diese sind am Morgen mit der Drohne schwer aufzuspüren, da sie mobil sind und sich nicht ganztags im Feld befinden. Dieser Umstand kann auf die hohen Temperaturen im Frühling zurückgeführt werden.

Wir möchten uns bei allen Landwirten bedanken, welche uns auch in diesem Jahr tatkräftig bei der Rehkitzrettung unterstützt haben. Diese wertvolle Zusammen-

arbeit ist wichtig und gelebter Naturschutz. Zudem möchten wir der Garage Vogler AG einen grossen Dank aussprechen, welche uns erneut mit einem beträchtlichen Betrag unterstützt hat. Diese finanziellen Mittel werden für die Wartung der Drohnen etc. eingesetzt.



FC Lungern

DORFTURNIER FÜR KLEIN UND GROSS

Am 6. September durften wir 29 Mannschaften beim Dorfturnier begrüßen. Bereits kurz nach Spielbeginn zeigte sich die Sonne auf der Grossmatt und das Turnier konnte bei schönstem Wetter durchgeführt werden. Das «Sackgumpä» für die Kinder fand am frühen Abend statt und alle «Gumper» erhielten wie gewohnt die begehrten Süßigkeiten. Im Anschluss erlebten Klein und Gross spannende Finalsplele. Der Spielbetrieb wurde mit der Rangver-

kündigung um 21 Uhr abgeschlossen. Die Teilnehmenden konnten nun den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen. Der FC Lungern blickt auf ein unterhaltsames Dorfturnier zurück. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die in irgendeiner Form zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben.

Impressionen finden sich wie üblich auf www.fclungern.ch



Mehr als Fussball: Im Rahmenprogramm des Dorfturniers durfte auch dieses Jahr das beliebte «Sackgumpä» nicht fehlen.

Angebot der Pro Senectute

KURSLEITUNG FÜR BEWEGUNGSANGEBOT IM HEIM GESUCHT

Wir suchen in Lungern eine Kursleitung für unser Bewegungsangebot im Heim (Stundenlohn).

Du bringst mit:

- Verantwortungsbewusstsein und Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Erfahrung im Turnen oder ähnlichen Disziplinen oder die Bereitschaft, dir diese mit unserer Unterstützung anzueignen

Wir bieten dir:

- Die Möglichkeit, einen positiven Einfluss auf das Leben älterer Menschen zu nehmen
- Eine sinnbringende und gesundheitsfördernde Tätigkeit mit viel Wertschätzung
- Von uns finanzierte Weiterbildungsangebote und Dankesveranstaltungen

Wir freuen uns auf deine elektronische Bewerbung an manuela.gabriel@ow.prosenectute.ch

FIT IN DEN WINTER!

Wintersportgymnastik 55+

Starten Sie gut vorbereitet in die Wintersportsaison.

8-mal, ab Dienstag, 28. Oktober 2025
13.15–14.05 Uhr

Qi Gong der vier Jahreszeiten

Stärken Sie Ihren Körper auf sanfte und doch effektive Weise.

7-mal, ab Donnerstag, 6. November 2025
14.00–15.00 Uhr

Details online unter:

<https://ow.prosenectute.ch/kurse>

Oder telefonisch von Montag bis Freitag,
8.00–11.30 Uhr unter 041 666 25 45

FRAGEN ZUM KURSANGEBOT UND ZU UNSEREN DIENSTLEISTUNGEN

Wir sind telefonisch erreichbar unter
041 666 25 45, von Montag bis Freitag,
8.00–11.30 Uhr.

PRO SENECTUTE OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen

www.ow.prosenectute.ch

info@ow.prosenectute.ch

**PRO
SENECTUTE**

Fusspflege Ruth Bürgi
für Sie und Ihn



Schick
dim Fios
à Grios!

Ruth Bürgi • dipl. Fusspflegerin
Feldgasse 10 • 6078 Lungern
Privat 041 678 22 60 • Mobile 076 539 28 17




röthlin
BESTATTUNGEN

roethlin-bestattungen.ch

Rund um die Uhr erreichbar
041 662 29 00

Brünigstrasse 92 | 6072 Sachseln
info@roethlin-bestattungen.ch

helvetia.ch/sarnen

**Ihr Bedürfnis.
Meine Beratung.
Optimal versichert.**



einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Peter Imfeld
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Hauptagentur Sarnen
T 058 280 76 96, M 078 666 38 82
peter.imfeld@helvetia.ch

I M F E L D

METALL- UND STAHLBAU AG

imfeld-stahlbau.ch 6078 Lungern



SIE
KÖNNEN
AUF UNS
ZÄHLEN

Egal wo Sie wohnen, wir kommen zu Ihnen. Überall für alle. Das ist unser Markenversprechen. Gemeinsam mit Ihnen legen wir unser massgeschneidertes Angebot fest.

Weil jede Situation anders ist.



Überall für alle
SPITEX
Obwalden

Kägiswilerstr. 29
6060 Sarnen
041 662 90 90
info@spitexow.ch

INSERATEN-ANNAHME LUNGERN INFORMIERT

Inserate können direkt bei der Gemeindekanzlei Lungern aufgegeben werden. Dort erhalten Sie ebenfalls Auskunft über mögliche Grössen, Preis, Erscheinungsweise usw. Bitte beachten Sie: Die Inserate werden 1-farbig schwarz oder 4-farbig Skala abgedruckt. Bitte beachten Sie: Der Insertionsschluss ist gleich dem Redaktionsschluss.

Vom Labyrinth zum Absinth

VEREINS-AUSFLUG SPORT UNION LUNGERN



Die Sport Union Lungern war an ihrem Vereinsausflug in der Westschweiz unterwegs.

Am 20. September frühmorgens fuhren 32 gut gelaunte Vereinsmitglieder mit dem Car Richtung Westschweiz. Unser Ziel waren die Asphaltminen in Travers. Dort angekommen begaben wir uns mit Helm und Taschenlampe ausgerüstet auf die Führung durch das unterirdische Labyrinth. Es ist sehr spannend, was es alles über dieses seltene und wertvolle Mineral zu erzählen

gibt. Der Höhepunkt des anschliessenden Mittagessens war dann auch der «in Asphalt gekochte Schinken», welcher sehr aromatisch schmeckt und äusserst saftig ist.

Die Reise ging weiter nach Couvet in die Absinth-Brennerei. Der berühmte Absinth ist eine Spezialität zwischen Mythos und gelebter Realität, ein genussvoller Teil

unserer Kultur und ein absolutes Muss für einen Aufenthalt im Val-de-Travers. Da durfte natürlich die Degustation nicht fehlen...

Alles in allem war es ein gelungener Tag. Danke an alle Teilnehmenden, ohne euch wär's nur halb so lustig!

Sport Union Lungern

**MÖBEL
LINIE
HALTER GMBH**

BERGSTRASSE 20
CH - 6078 LUNGERN
TELEFON 041 678 03 50
WWW.MOEBELLINIE.CH

TRADITION HABEN
EINIGE. WIR PLANEN
IN DIE ZUKUNFT.

- Strassenbau
- Wasserbau
- Werkleitungsbau
- Umbau und Renovationen
- Tragkonstruktionen

ZEO AG | INGENIEURBÜRO
Brünigstrasse 12
6055 Alpnach Dorf
041 672 70 60 | www.zeo.ch

Jungschwinger im Sägemehl

| SCHWINGET AM ALPFEST LENÄ

Aufgrund des Wetters wurde die letztjährige Austragung des Lenä-Schwingets abgesagt. Für dieses Jahr meldete der Wetterbericht solides Schwingerwetter. So konnte der Bergklassiker am Sonntag, 20. Juli 2025 durchgeführt werden.

Nach dem Mittagessen verfolgten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die spannenden Zweikämpfe der Jungschwinger. Das Teilnehmerfeld zählte ein Mädchen und 16 Jungs. Darunter waren auch fünf auswärtige Schwinger, welche um den Sieg kämpften. Das Publikum applaudierte rege die Leistungen des Nachwuchses. Im Schlussgang standen sich Imfeld Elias, «Stocki Chrigel», und Epp André, Giswil, gegenüber. Den finalen Gang konnte Imfeld Elias für sich entscheiden und durfte sich als Sieger vom Lenä-Schwinget 2025 feiern lassen.

Wir gratulieren dem Sieger und allen anderen Teilnehmenden zu ihren guten Leistungen.

Schlussrangliste Lenä-Schwinget 2025

1*	Imfeld Elias.....	59.50
2*	Epp André.....	57.50
3	Gasser Tim.....	57.25
4	Gasser Mauro.....	56.00
5	Sacchet Patrick	55.75
6a	Amgarten Kilian	55.50
6b	Amgarten Marina	55.50
6c	Gasser Fabian	55.50
6d	Halter Lio	55.50
7a	Ming Noel.....	55.25
7b	Jakober Nevio	55.25
7c	Friedrich Ramon.....	55.25
8	Friedrich Tobias.....	55.00
9a	Zwissig Hannes.....	54.25
9b	Friedrich Silvan	54.25
10	Schallberger Janik	53.75
11	Gasser Nando.....	52.25



Sieger des Lenä-Schwingets 2025: Imfeld Elias «Stocki Chrigel».

BILDQUALITÄT FÜR LUNGERN INFORMIERT

Um eine gute Bildqualität im Lungern informiert zu erreichen, sollten die Bilder eine hohe Auflösung haben (Dateigrösse ab ca. 1 MB).

Bitte liefern Sie die Bilder separat zum Text als eigene Datei, die Original-Bildqualität bleibt so erhalten.

hair-style

damen • herren • kinder

priska vogler-amgarten
wichelsgraben 14 • 6078 lungern
041 678 10 19

Kulturverein Pro Lauwis

KULTUR, KLANG & SPÄTSOMMERZAUBER: SAISONSTART MIT GÄNSEHAUT

Pro Lauwis hat sein Vereinsjahr mit einem echten Knaller am 30. August 2025 eröffnet: Ein schöner Spätsommerabend, eine stimmungsvolle Badi und eine junge Band aus der Region, die sich nicht davor scheute, das Publikum auf eine musikalische Achterbahnfahrt mitzunehmen – von melancholisch zart bis rockig wild.

Für den Kulturverein war's der Auftakt in eine neue Saison – für die Band der letzte Akkord ihres Sommers. Doch was für ein Abschluss! Und was für ein Anfang!

Bereits beim Soundcheck kroch die Vorfreude über das Badigelände, und als die ersten Takte erklangen, war klar: Hier trifft Herzblut auf Publikumsiebe. Die Band lieferte nicht nur musikalisch ab, sondern verpasste dem Abend eine Seele – und dem Publikum Gänsehaut.

Was uns besonders freut: Das Publikum kam nicht nur zahlreich, sondern bunt gemischt. Jung, jung geblieben, von nah und von fern – alle zog es in die Badi. Ein kleines Dorf, eine grosse Bühne – und eine Stimmung, die man gerne konservieren würde.

Ein grosser Dank geht an die Band, die mit Talent und Energie überzeugt hat. Ebenso an das Baditeam für die herzliche Gastfreundschaft. Und natürlich an unser



PRO LAUWIS

KULTUR IN LUNGERN

25/26

Heimat Land - Maria-Theresia Zwysig

Sonntag, 19. Oktober 2025, 17 Uhr, Pfarreizentrum
Eine Hommage an die Schweiz in Form von Erzählungen einer Reise
www.prolauwis.ch



treues und neugieriges Publikum, das den Abend erst zu dem gemacht hat, was er war: Ein voller Erfolg und ein echtes Highlight.

Der Vorstand Pro Lauwis zieht den imaginären Hut und sagt: Danke – für Musik, Stimmung, Lachen, Gespräche, Tanz und das schöne Miteinander.

Wer jetzt denkt: «Da möchte ich auch mal dabei sein» – nur zu! Unser nächster Anlass steht schon in den Startlöchern: Die Obwaldner Cleanton Jazzband spielt am Samstag, 8. November 2025 in der Cantina. Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage www.prolauwis.ch

Und wer gleich Mitglied werden will? Gerne. Kultur lebt vom Mitmachen!

Also: Bis bald – wir freuen uns auf euch!

Neuer Spielort ist gefunden

START IN DIE NEUE THEATERSAISON DER THEATERLYT LUNGRÄ



Traditionell fand vor dem Saisonstart der «Brätlerabä» in der Walchi statt.



Die Vorbereitungen für die kommende Theatersaison laufen bei den theaterlyt auf Hochtouren. Seit einigen Wochen wird mit grossem Engagement geprobt, und auch hinter den Kulissen ist reger Einsatz gefragt: Bühne, Beleuchtung, Ton, Maske, Kostüme und Werbung – jedes Detail soll rechtzeitig bereit sein.

ERSTMALS IM CAMPO BEI DER CANTINA CAVERNA

Ein besonderes Kapitel schlagen die «theaterlyt» dieses Jahr mit dem neuen Spielort auf: Zum ersten Mal wird das Theater im Campo bei der Cantina Caverna gespielt. Am Samstag, 28. Februar 2026, ist Premiere – ein Datum, das man jetzt schon im Kalender eintragen sollte. Ge-

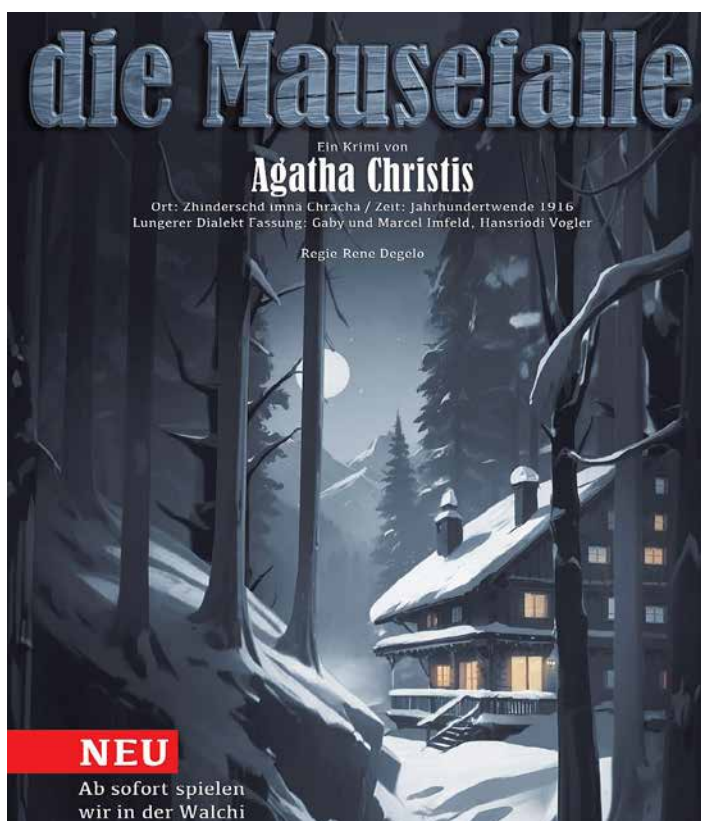
spielt wird der Krimi «Die Mausefalle» von Agatha Christie. Das Stück entführt die Zuschauerinnen und Zuschauer in ein abgelegenes Landhaus, in dem eine kleine Gruppe Fremder durch einen Schneesturm eingeschlossen wird. Schon bald geschieht ein Mord, und jeder der Anwesenden gerät unter Verdacht. Mit raffinierten Wendungen und überraschenden Enthüllungen sorgt die berühmte Autorin für Nervenkitzel bis zum Schluss. Wie Regisseur Rene Degelo dem Stück eine Prise Heimat verleiht – darauf dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer freuen.

GELUNGENER VEREINSANLASS

Traditionell stand vor dem Saisonstart zunächst der «Brätlerabä» in der Walchi auf dem Programm. Zahlreiche Vereinsmitglieder kamen zusammen, um in geselliger Runde bei Speis und Trank einen unbeschwerten Abend zu verbringen. Es wurde gelacht, geplaudert und miteinander angestossen. Mit dieser positiven Stimmung im Rücken sehen sich die «theaterlyt» bestens gerüstet für eine erfolgreiche und spannende Theatersaison.

AUFFÜHRUNGSDATEN:

Samstag, 28. Februar, 20.00 Uhr (Premiere)
 Freitag, 6. März, 20.00 Uhr
 Samstag, 7. März, 20.00 Uhr
 Freitag, 13. März, 20.00 Uhr
 Samstag, 14. März, 20.00 Uhr
 Sonntag, 15. März, 14.00 Uhr
 Donnerstag, 19. März, 20.00 Uhr
 Freitag, 20. März, 20.00 Uhr
 Samstag, 21. März, 20.00 Uhr
 Sonntag, 22. März, 14.00 Uhr
 Mittwoch, 25. März, 20.00 Uhr
 Donnerstag, 26. März, 20.00 Uhr
 Freitag, 27. März, 20.00 Uhr
 Samstag, 28. März, 20.00 Uhr (Derniere)



Spannende Wettkämpfe ausgetragen

SCHÜLERSCHIESSEN 2025

Am Samstag, 27. September fand das diesjährige Schülerschiessen statt. Insgesamt durften wir 52 Schülerinnen und Schülern den Schiesssport näherbringen.

Am Morgen haben wir mit einem kurzen Gottesdienst begonnen, nachher ging es für alle ins Brünig Indoor, wo das Programm (acht Schüsse, zwei davon Probe) mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 Meter, geschossen wurde.

Den ersten Platz sicherte sich Lorin Imfeld mit 59 /60 Punkten, gefolgt von Sina Eberli mit 57 Punkten auf dem zweiten Rang und den dritten Rang hat sich Delia Zumstein mit 56 Punkten gesichert.

Wir vom OK bedanken uns bei den vielen Spenderinnen und Spendern aus der ganzen Gemeinde, sowie den Helferinnen und Helfern der Brünig Indoor für die Benützung der Anlage, den Sportschützen Lungern für die Gewehre und Munition und den Schulkindern für das zahlreiche Erscheinen.

Wir wünschen dem nächstjährigen OK viel Erfolg und ein ebenso erfolgreiches Schülerschiessen.

Der Knabenvogt



Das Podest vom Schülerschiessen 2025 (von links): Sina Eberli, 2. Platz, Lorin Imfeld, 1. Platz, Delia Zumstein, 3. Platz.



Schwingersektion Lungern

106. Generalversammlung

Samstag, 3. Januar 2026 um 20.00 Uhr

Restaurant Cantina Caverna, Lungern

Alle Ehren-, Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen.

Ein unvergesslicher Tag im Tessin

VEREINS-AUSFLUG DER FRAUENGEMEINSCHAFT LUNGERN IN DIE SONNENSTUBE DER SCHWEIZ



Der Vereinsausflug führte uns in diesem Jahr in die Sonnenstube der Schweiz, in das Tessin.

Ein wunderbarer Spätsommertag erwartete die 43 Frauen zum Vereinsausflug. Pünktlich um 7 Uhr startete unsere Reise Richtung Süden. Der erste Halt war in Bellinzona, der Hauptstadt vom Kanton Tessin. Bellinzona

ist bekannt wegen seiner schönen Altstadt sowie den drei mittelalterlichen Burgen Castel Grande, Montebello und Sasso Corbaro. Diese wurden errichtet, um den Übergang vom Flusstal des Ticino, den Zugang zu den Alpenpässen sowie den Warenhandel vom und zum Gotthardpass kontrollieren zu können. Nach wiederholtem Wiederaufbau

sowie den kürzlich durchgeführten Restaurationsarbeiten präsentieren sich diese drei historischen Bauwerke heute in ihrem schönsten Glanz und stellen die Haupttouristenattraktion der Stadt dar.

Die Frauen hatten Zeit, einen Teil der Altstadt zu erkunden, durch die Gassen zu flanieren, zu einer Burg hochzusteigen oder einen feinen Cappuccino zu trinken.

Die Reise führte anschliessend weiter nach Cappelago am Lago di Lugano. Von hier führte uns die Zahnradbahn mit dem Panoramazug auf den Monte Generoso. Dabei konnten wir ein atemberaubendes Panorama geniessen. Der Monte Generoso ist ein Aussichtsberg, der bei klarem Wetter einen Überblick über den gesamten Alpenbogen von den Seealpen bis zum Piz Bernina ermöglicht. Auf dem Berg angekommen, war das einzigartige Gipfelgebäude «Fiori di



Das Gipfelgebäude «Fiori di pietra» vom Tessiner Architekten Mario Botta auf dem Monte Generoso.



Der Monte Generoso bietet ein atemberaubendes Panorama.



Burgen in Bellinzona.

pietra» sichtbar. Dieses wurde vom Tessiner Architekten Mario Botta entworfen und im Jahre 2017 eröffnet. Das «Fiore di pietra» vereint die ganze Schönheit eines Ortes mitten in der Natur auf 1704 m ü. M. Im gleichnamigen, gediegenen Restaurant durften wir ein feines Mittagessen einnehmen.

Am Nachmittag blieb Zeit, um das fünfstöckige Gebäude anzusehen, auf den Aussichtspunkt zu laufen, zum Fernsehturm zu spazieren oder auf der Sonnenterrasse die Aussicht zu geniessen.

Um 16.45 Uhr durften wir bei der ¾-stündigen Rückfahrt nochmals das einmalige Pa-

norama geniessen. Zurück in Cappelago erwartete der Buschauffeur die Frauenschar zur Rückreise nach Lungern.

Ein wunderschöner Tag, gefüllt mit vielen Eindrücken und guten Gesprächen, nahm so sein Ende.

Das neue Kursprogramm des Freizeitentrums Obwalden

BEITRAG ZUM EIGENEN GLÜCK!

Bist du auf der Suche nach dem Glück? – Du kannst warten, bis dir das Glück zufällt, was dann tatsächlich einem Zufall gleichkommen würde. Aber wer weiss, wann das sein wird? Eine andere Möglichkeit wäre, dem Glück entgegenzulaufen, um es irgendwo zu finden. Vielleicht mit einem vierblättrigen Kleeblatt... und dann?

Zufriedenheit, gute Momente, körperliches Wohlbefinden, freundliche Gesellschaft oder kleine persönliche Erfolge setzen «Glückshormone» wie beispielsweise Endorphine oder Dopamin frei.

Der Bogen zum Kursangebot des Freizeitentrums Obwalden ist hier gegeben. Das neue Programm bietet wieder vielseitige Möglichkeiten um gute Momente, Wohlbefinden und interessante Erlebnisse in Gesellschaft zu erleben.

Wo Evas Lachwanderung ganz konkret auf Glück nährnde Momente abzielt, tun es viele andere Angebote gleichwohl auch, aber weniger offensichtlich. Vielleicht ist es für dich die handwerkliche Arbeit mit Ton in einem Keramik-Kurs oder das Binden eines herbstlichen Trockenkranzes? Andere finden den Moment der Zufriedenheit in einem der Yoga-, Pilates-, oder anderen Bewegungskursen. Oder vielleicht bist du mehr die Person, welche in der Bewegung zu Musik die Erfüllung findet? Dann besuche den Zumba-Kurs.

NEUE KURSANGEBOTE

Wie immer gibt es Angebote, welche in den vergangenen Jahren so nicht im Kursprogramm waren. Dies sind Gelegenheiten, auf Entdeckungsreise zu gehen, was denn die eigenen «Glückshormone» nähren könnte. Die Artischocken-Küche, stellt ein interessantes Gemüse ins Zentrum, während der Kurs «Life Design» dich selbst in den



Eines der Kursangebote: Buchbinden.

Mittelpunkt stellt und deine Berufs- und Lebenswelt visualisiert. Stelle dein eigenes Schreibzeug her, mache mit Materialien aus der Natur deine eigenen Reinigungsmittel oder lerne das Rasieren wie zu Urgrossvaters Zeiten. Wer sich im Wasser wohl fühlt, besucht den Schwimmkurs für Erwachsene, um die eigene Schwimmtechnik zu verfeinern oder zu erweitern. Weitere neue Angebote sind: Breathwalk, Buchbinden, Instagram-Profil professionell gestalten, Yoga meets Kakao, Videoschnitt lernen, Vortrag Lebendige Sexualität, Tai-Chi-Chuan, u.a. Weiterführende Kurse, bei welchen bereits Grundkenntnisse vorausgesetzt werden, gibt es zu folgenden Themen: Handpan spielen, Drechseln Aufbaukurs, Handlettering Aufbaukurs, Reiki-Seminar.



Herbstlicher Trockenkranz fertigen.

AUSBLICK AUF DEN WINTER

Du kennst bestimmt das ultimative Glücksgefühl einer Schlittelfahrt? Vielleicht wird das Gefühl mit einem modernen und selbst hergestellten Rodelschlitten noch intensiver. Der Kurs «Rodelschlitten bauen» ist ebenfalls wieder im Kursprogramm.

Mit dem Kurs «Adventskranz» und natürlich dem traditionellen Kerzenziehen ist ebenfalls für stimmige Momente gesorgt. Das Kerzenziehen findet vom 2. bis 14. Dezember 2025 im Spritzenhaus Sarnen statt. Für Privatpersonen ist eine Teilnahme spontan möglich. Schulklassen, Arbeitsteams und andere Gruppen vereinbaren bitte einen Termin via info@fzo.ch.

UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE GEMEINDEN IM SARNERAATAL UND DEN KANTON OBWALDEN

Die Gemeinde Sarnen und der Kanton Obwalden leisten einen jährlichen Beitrag an das FZO. Zusätzlich unterstützen seit 2018 alle Gemeinden des Sarneraates das FZO direkt mit einem einheitlichen Beitrag pro Kursteilnahme aus ihrer Gemeinde. Sie leisten damit einen Beitrag an eine vielfältige und attraktive Bildungslandschaft in Obwalden. Und doch ist das Freizeitzentrum auf florierende Kurse und Mitgliederbeiträge angewiesen.

Anmelden zu Kursen und Veranstaltungen via Webseite: www.fzo.ch

Auf der Webseite finden sich auch kurzfristig aufgenommene Angebote und Anmelde-möglichkeiten für alle Kurse.

FREIZEITZENTRUM OBWALDEN

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen

Büroöffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.00-11.30 Uhr, 041 662 08 44

info@fzo.ch, www.fzo.ch

ALPHA

COOLING PROFESSIONAL

BEKANNT AUS DEM TV:



Die erste professionelle Ganzkörper-Kälteanwendung, für die Sie nur Ihre Hände benötigen.

Alpha Cooling® Professional ist die innovative Methode der Kälteanwendung, welche bei chronischen und akuten Schmerzen helfen kann.

Alpha Cooling ist anzuwenden bei:

Migräne, Rheuma, Arthritis, Nervenschmerzen, Zerrungen, Rückenschmerzen, Entzündungen, Karpaltunnelsyndrom, Fibromyalgie, Gelenkschmerzen, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen, Erhöhter Blutdruck, Sportverletzungen, zur Regeneration, zur Leistungssteigerung, Long-Covid, Menstruationsbeschwerden

uvm.





Gutschein für eine kostenlose Testanwendung

Praxis GRIT HAHN | med. Masseurin FA SRK | Bahnhofstr.9 | 6078 Lungern | alphacooling.ch



MING

MALERGESCHÄFT

Christoph Ming
Strüpfstrasse 6
6078 Lungern
Telefon 041 678 06 74
Natel 079 683 37 52

AdoraWaschen V4000
AdoraTrocknen V4000



Schweizer Perfektion für zuhause. Seit 1913. 

Verfügbar bei

Elektro Service
Niklaus Gasser
Sattelmattstrasse 26
6078 Bürglen OW
Tel. 041 678 22 33
079 341 79 82

SCHÖNHEITSATELIER

MARTINA SCHNIDER-MING
KOSMETIK

STUDENSTRASSE 6
6078 LUNGERN
TELEFON 041 678 03 44


GmbH

Othmar Soland
Eidg. dipl. Spenglermeister

Jonas Soland
Spenglerpolier

Bürglenstrasse 66
6078 Bürglen OW
Tel. 041 678 22 02
Natel 079 338 22 24

Neu im und vor dem Mehrzweckgebäude

DORFFASNACHT IM LUNGERER DSCHUNGEL

Unter diesem Motto findet die Dorffasnacht am 14. Februar 2026 statt. Ob du nun als Dschungelbewohnerin oder Dschungelbewohner kommst oder doch lieber als Forschende, ist dir überlassen. Lass deiner Fantasie freien Lauf.

Nach vielen Jahren zieht die Dorffasnacht an einen neuen/alten Standort. Wir gehen zurück ins Mehrzweckgebäude. Wie bisher wird am Nachmittag der Umzug stattfinden und am Abend wird Festbetrieb im und vor dem Mehrzweckgebäude sein. Mit dem neuen Standort wird es auch kleine Anpassungen geben. Detaillierte Infos werden wir zu gegebener Zeit in den Sozialen Medien und auf unserer Webseite bekannt geben.

Beim letzten Umzug war es lange Zeit unsicher, ob eine Durchführung überhaupt möglich war, uns fehlten die Anmeldungen. Glücklicherweise änderte sich dies kurzfristig, womit wir den beliebten Fasnachtsumzug durch das Dorf wieder durchführen konnten.

Auch für nächstes Jahr sind wir auf die Mithilfe vom Dorf angewiesen. Ohne Teilnehmende gibt es keinen Umzug! Also los, pack dir deine Freunde, deine Familie oder deinen Verein, mach eine coole Nummer und sei Teil vom Fasnachtsumzug. Das Anmeldeformular findest du demnächst auf unserer Webseite unter <https://www.gibelguuger.ch/dorffasnacht> Anmeldeschluss ist am 1. Februar 2026.



Gibelguuger Lungrä, OK Dorffasnacht, v.l.n.r.: Tobias Krummenacher (Festwirtschaft), Chiara Imfeld (Kasse und Sponsoring), Lars Mathyer (OK-Präsident), Selina Kiser (Werbung und Aktuarin), Luca Vetter (Bau- und Dekochef).

ELEKTRO FURRER

-  **Elektroinstallationen**
-  **Elektrokontrollen**
-  **Multimedia & Telematik**
-  **Smart Home**
-  **Informatik**
-  **PV, ZEV & E-Mobilität**

elektrofurrer.ch

041 679 00 00



NEUES AUS DER SPIELBOX LUDOTHEK LUNGERN

MIT WALKIE TALKIES «RAUS IN DIE NATUR»

Die Blätter werden farbig und ein Waldspaziergang oder eine Wanderung in den Bergen lockt. Für Kinder macht dies viel mehr Spass mit unseren Walkie Talkies. Sie verstecken sich oder rennen bereits los und sind stets auf Empfang. Bei der nächsten Runde «Räuber und Polis», kommuniziert die Polizei untereinander mit den Walkie Talkies und auch die Räuber bleiben in ihren Verstecken in Kontakt.



Walkie Talkies

RÜCKBLICK

Am Lungerer Seenachtsfest durften die Kin-der wieder auf unseren Fahrzeugen durch die Gegend sausen, was für viel Spass und lachende Gesichter gesorgt hat. Ende September stand dann unser traditioneller Grillabend auf dem Programm. Geplant war er in der Walchi – mit Feuerstelle unter freiem Himmel. Doch der Regen hatte andere Pläne: Statt Flammen gab's Gas, statt Sternenhimmel Garagendach. Zum Glück liess sich die Stimmung davon nicht trüben, und so verbrachte das Ludoteam einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.

ANLÄSSE/TERMINE/AKTIONEN

Mittwoch, 29. Oktober 2025: Spielnachmittag
im Mehrzweckgebäude

Samstag, 22. November 2025, 11.00–18.00 Uhr: Kerzenziehen
im Pfarreizentrum

Sonntag, 23. November 2025, 11.00–16.00 Uhr: Kerzenziehen
im Pfarreizentrum (Adventsmarkt)

ACHTUNG: NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!

Jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

NEU!!! Jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Während den Ferien bleibt die Spielbox geschlossen.

INFO/KONTAKT

www.fzo.ch/ludotheken/lungern/

lungern@ludotheken-ow.ch

DER SPIELETIPP DER SPIELBOX LUNGERN

S.O.S. AFFENALARM

Geschicklichkeitsspiel

Für 2–4 Spieler ab 4 Jahren

Mikado war gestern. Heute spielt man auf einer dreidimensionalen Affenpalme. Zuerst müssen die Affen vorsichtig auf der Palme platziert werden. Dann geht der Spass erst richtig los. Reihum müssen die Stäbchen der gewürfelten Farbe aus der

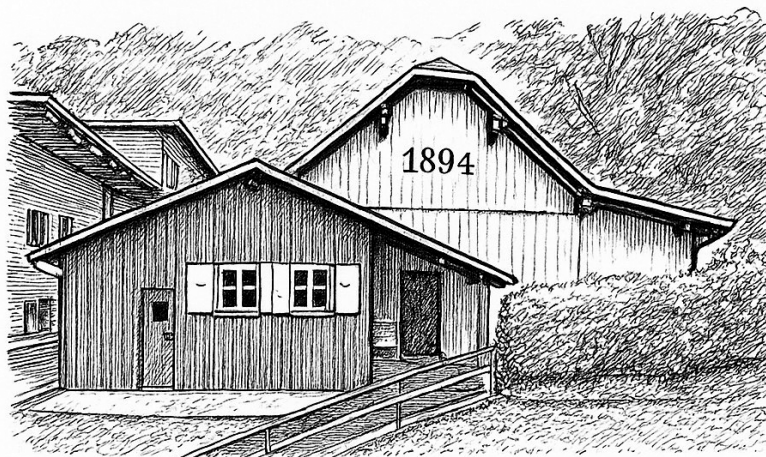


Palme herausgezogen werden, ohne dass die Affen dabei herunterfallen. Ein affenstarker Spass für ruhige Händchen.

Neu in der Spielbox
Ludothek Lungern
erhältlich.



TAG DER OFFENEN TÜR IM ALTEN SCHÜTZENHAUS „CHNEWIS“



SAMSTAG, 8. NOVEMBER 2025
0800 BIS 1600 UHR
FÜR DIE VERPFLEGUNG IST GESORGT
WIR FREUEN UNS AUF DEINEN BESUCH

LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde Lungern

REDAKTIONSTEAM

Bernadette Kaufmann-Durrer, Gabi Meier,
Esther Imfeld, Rolf Halter

REDAKTIONSADRESSE

Redaktionskommission

Gemeindekanzlei, 6078 Lungern
Gabi Meier, 041 679 79 10, gabi.meier@lungern.ow.ch
lungern.ch

**GEDRUCKT AUF PAPIER
NACH FSC-STANDARDS**

REDAKTIONSTERMINE

Ausgabe	Redaktions-Schluss	Erscheinungs-Termin
Nr. 1	9. Januar 2026	12. Februar 2026
Nr. 2	20. März 2026	23. April 2026
Nr. 3	3. Juli 2026	6. August 2026
Nr. 4	25. September 2026	29. Oktober 2026

LITHOS, SATZ UND DRUCK

von Ah Druck AG, Sarnen

Wichtige Termine

**AGENDA OKTOBER 2025
BIS FEBRUAR 2026**

DATUM	ANLASS	LOKALITÄT	ORGANISATOR	ZEIT
OKTOBER				
Freitag, 24. Oktober	Äplerchiuwi	Mehrzweck Halle	Äplerbruderschaft Lungern	
Sonntag, 26. Oktober	Ausschiesset 300 & 25m	Brünig Indoor, Walchistrasse 30	Schützengesellschaft Lungern	10.00–15.30 Uhr
Mittwoch, 29. Oktober	Spielnachmittag	MZG Lungern beim LUDO- Lokal	Ludothek Lungern	14.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 29. Oktober	Armband mit Heilsteinen SIE & ER Anlass	Pfarreizentrum, Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	19.00–22.00 Uhr
Mittwoch, 29. Oktober	Infoveranstaltung Brünigstrasse und Tunnel Kaiserstuhl	Turnhalle MZG, Hintistrasse, Lungern	Informationen aus dem Gemeindehaus	20.00–22.00 Uhr
NOVEMBER				
Sonntag, 2. November	Ende Sommersaison Lungern Turren Bahn	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Montag, 3. November	SRK Babysitting-Kurs	Pfarreizentrum, Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	18.00–20.30 Uhr
Mittwoch, 5. November	Chrabelträff	Betagtenheim Eghuis, Eistrasse 11	Frauengemeinschaft Lungern	09.00–11.00 Uhr
Samstag, 8. November	Schützenhaus Chnewis Tag der offenen Tür	Schützenhaus Chnewis	Schützengesellschaft Lungern	
Samstag, 8. November	Cleanton Jazzband	Cantina caverna lungern	Pro Lauwis	
Samstag, 8. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn	Talstation Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Samstag, 8. November	Geschenke aus der Wildkräuterküche	Rosenweg 9, 6078 Lungern	Mirjam Fuchs	14.00–18.00 Uhr
Samstag, 8. November	St. Martins- Einzug		Pfarrei Lungern	17.30–18.30 Uhr
Samstag, 8. November	Konzert: Cleanton Jazzband	Cantina Caverna lungern	Eventfrog	20.00 Uhr
Sonntag, 9. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Talstation Lungern Turren Bahn	Lungern Turren Bahn AG	
Sonntag, 9. November	Jahresgedächtnis der Feldmusik Lungern	Pfarrkirche Lungern	Feldmusik Lungern	09.30–10.30 Uhr
Dienstag, 11. November	Besinnungstag für Witfrauen und alleinstehende Frauen	Residenz am Schärme, Sarnen	Frauengemeinschaft Lungern	
Donnerstag, 13. November	Kirchgemeindeversammlung	Pfarreizentrum	Kath. Kirchgemeinde Lungern	20.00–21.00 Uhr
Freitag, 14. November	Generalversammlung	Restaurant Bahnhofli, Lungern	Hüttstetter	20.00 Uhr
Samstag, 15. November	Frauenzmorgä		Frauengemeinschaft Lungern	08.45–11.00 Uhr
Samstag, 15. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Talstation Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Sonntag, 16. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Talstation Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Donnerstag, 20. November	Gemeindeversammlung	Turnhalle MZG	Einwohnergemeinde Lungern	20.00 Uhr
Samstag, 22. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Talstation Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Montag, 3. Dezember	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Sonntag, 23. November	Tag der OFFENEN TÜR am ADVÄNTSMÄRT LUNGERN	Brünigstrasse 89, 6078 Lungern	hin&weg	10.00–17.00 Uhr
Freitag, 28. November	Glühweinwanderung durch das weihnächtliche Luzern		Frauengemeinschaft Lungern	16.00 Uhr
Samstag, 29. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Samstag, 29. November	Adventskonzert der Feldmusik Lungern	Pfarrkirche Lungern	Feldmusik Lungern	17.00–19.00 Uhr
Sonntag, 30. November	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Sonntag, 30. November	Adventskonzert der Feldmusik Lungern	Pfarrkirche Lungern	Feldmusik Lungern	17.00–19.00 Uhr
DEZEMBER				
Mittwoch, 3. Dezember	Chrabelträff Adventskaffee	Betagtenheim Eghuis, Eistrasse	Frauengemeinschaft Lungern	09.00–11.00 Uhr
Mittwoch, 3. Dezember	Samiglois Nachmittag 60 plus	Pfarreizentrum, Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	14.00–16.00 Uhr
Samstag, 6. Dezember	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn	
Sonntag, 7. Dezember	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn	
Samstag, 13. Dezember	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Sonntag, 14. Dezember	Wochenendbetrieb Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Mittwoch, 17. Dezember	Kinder-Filmnachmittag ab 5 Jahren	Pfarreizentrum, Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	14.00 Uhr
Freitag, 19. Dezember	Start Wintersaison	Lungern Turren Bahn AG	Lungern Turren Bahn AG	
Mittwoch, 24. Dezember	Weihnachtsfeier für Familien		Pfarrei Lungern	16.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 24. Dezember	Christmette		Pfarrei Lungern	22.30–23.30 Uhr
Donnerstag, 25. Dezember	Eucharistiefeier Weihnachten		Pfarrei Lungern	09.30–10.30 Uhr
Mittwoch, 31. Dezember	Jahresschluss- Gottesdienst	Kapelle Bürglen	Pfarrei Lungern	18.00–19.00 Uhr
JANUAR 2026				
Donnerstag, 1. Januar	Neujahr- Gottesdienst	Pfarrkirche Lungern	Pfarrei Lungern	17.00–18.00 Uhr
Sonntag, 4. Januar	Sternsinger- Aktion	Pfarrkirche Lungern	Pfarrei Lungern	09.30–12.00 Uhr
FEBRUAR 2026				
Samstag, 14. Februar 2026	Dorffasnacht	Mehrzweckgebäude	Gibelguuger	
Samstag, 28. Februar 2026	Hiäsig- Hanspeter Müller-Drossaart	Naturfreundehaus Brünig	Pro Lauwis	19.30 Uhr

Fehlt Ihr Anlass in der Agenda? Sie können diesen unter www.lungern.ch → Aktuelles → Agenda → Anlass hinzufügen auf der Homepage ergänzen. Nachfolgend wird dies auch den Erscheinungsdaten entsprechend im Lungern informiert abgedruckt.